

ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN HERBEDE, HEVEN, BOMMERN UND UMGEBUNG

+++ 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ ☎ 02302 9838980 +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



Foto: AdobeStock

EK FAHRZEUGTECHNIK

Wittener Straße 144
58456 Witten
☎ 02302 973100

*Nach einem anstrengenden Jahr 2020
wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben
von Herzen ein schönes Weihnachtsfest
(trotz aller Einschränkungen)
und einen guten Start in ein
(hoffentlich entspannteres) Jahr 2021*



Westerweide 32
58456 Witten
☎ 02302 72505

Liebe Leser,
das Team vom „Image“-Magazin und alle Geschäftskunden wünschen Ihnen – trotz allem – eine entspannte (Rest-)Adventszeit. Und wenn es soweit ist: ein möglichst geselliges Fest und einen heiteren Rutsch in ein gesundes neues Jahr. Auch wenn uns das Virus scheinbar fest im Griff hat, und Sie in dieser Ausgabe etliche maskierte Leute vorfinden: Es gibt noch ein Leben jenseits von Abstandsregel und Ansteckungsgefahr. Wir werfen einen Blick drauf, zum Beispiel auf das Glück im Allgemeinen und im Zusammenhang mit den guten Vorsätzen, die wir gerne am Silvesterabend fassen, ermuntert von einem oder zwei Gläschen Sekt. Und dann der 1. Januar. Die Straßen leergefegt mit Ausnahme der Knallereiste, und bei vielen stellt sich schon jetzt Reue ein: Ob ich den New-York-Marathon schaffe, – ohne alle paar Kilometer anzuhalten, um mir eine Kippe anzuzünden? Wir haben ein paar Hinweise gesammelt, wie man in die Gänge kommen kann. Um Corona kommt man einfach nicht herum: Es gibt heftigen Streit um den Standort des neuen Impfzentrums. Die Kreisverwaltung hat einen Ort in Ennepetal ausgesucht im nicht besonders dicht besiedelten Südkreis. Kritiker sehen voraus, wie sich Karawanen bilden, die sich ins gelobte Impfland aufmachen.

PIZZERIA Toscana
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Genießen Sie die original italienische Steinofen-Pizza aus dem Holzfeuerofen.

Platz an der Schmiede 2 • 58456 Witten • Tel.: 023 02 / 4 01 64 24
Handy 01 57 / 38 75 96 30

Unsere Öffnungszeiten an den Festtagen:
24.12., 25.12. + 31.12. geschlossen,
* 26.12. und Neujahr von *
16 bis 22 Uhr geöffnet.

Türen auf an der Hardenstein Gesamtschule

Coronabedingt ist der Tag der offenen Tür mit Besuchern nicht möglich. Deshalb stellen wir die Schule in diesem Jahr digital vor mit tollen Beiträgen von Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern. Besuchen Sie/besucht uns auf unserer Homepage unter dem Button „Tag der offenen Tür“, der einen kleinen Einblick in unser Schulleben gibt (www.hardenstein.eu/startseite2/tag-der-offenen-tuer).

Haus Witten: Nur fünf Personen bei Trauung

Die schlechte Lüftungssituation im Haus Witten macht es leider nötig, dort die Zahl der Personen, die bei Trauungen anwesend sein dürfen, auf 5 zu reduzieren. Das hat das Standesamt der Stadt Witten in Rücksprache mit dem Stab für außergewöhnliche Ereignisse entschieden. In Haus Herbede, Haus Hohenstein und Schloss Steinhausen sind weiterhin 10 Personen zugelassen. An allen Orten gilt weiterhin die uneingeschränkte Maskenpflicht, ein Sektempfang ist nicht erlaubt und Gästelisten sind vorgeschrieben.

Nachhaltig in Witten: Was finde ich wo?

Wo in Witten gibt es regionale Produzenten? Wo kann ich nachhaltig einkaufen? Wo kann ich mich engagieren? Im Rahmen des Projekts „Wirtschaftsförderung 4.0“ hat Karin Kudla begonnen, die Orte zu sammeln. Jetzt kann man im Internet auf einen Blick sehen, wie groß das Angebot an Orten der Nachhaltigkeit in Witten bereits ist. Mit einem Klick können sie nun nicht nur die genaue Lage des Angebots in der Stadt, sondern auch zusätzliche Informationen und Kontaktmöglichkeiten abrufen.

„Verschiedene Facetten von Nachhaltigkeit“

Karin Kudla hat die Kartierung ausgearbeitet und bereits zum Start eine ganze Reihe von regionalen Produzenten und anderen nachhaltigen Orten für einen kostenfreien Eintrag begeistert. Unter anderem dabei sind ein Unverpacktladen, Bio-Regionalläden, Upcycling, Second-Hand-Waren, aber auch gemeinwohlorientierte Vereine aus den Bereichen Klima- und Umweltschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung. „Die Karte bietet die Möglichkeit, sich digital einen Überblick zu verschaffen und die vielen verschiedenen Facetten von nachhaltigem Engagement in Witten mit den Menschen vor Ort zu erleben“, erklärt Bürgermeister Lars König. Zum offiziellen Start des digitalen Angebots sind bereits über 30 Orte der Nachhaltigkeit verzeichnet. Vorschläge für weitere Einträge nimmt Karin Kudla vom Projekt „Wirtschaftsförderung 4.0“ per Telefon (02302/581-6267) oder E-Mail (karin.kudla@stadt-witten.de) entgegen. Die Karte ist ab sofort online unter www.witten.de/nachhaltig verlinkt.

Kaufen Sie zwei – und spenden Sie eins

Der gemeinnützige Verein Seniorenglück hat die Senioren des Josefs-Hauses überrascht und für jeden Bewohner zwei Weihnachtsgeschenke überreicht, die von den Kunden des EDEKA-Marktes, sowie Unterstützung der Familie Grütter, gespendet wurden.

Tolle Weihnachts-Aktion von EDEKA Grütter und Seniorenglück e.V.

Ehrenamtliche des Vereines standen vor dem Eingang zum EDEKA-Markt und baten um Unterstützung dieser Aktion. Ca. 600 Hygieneartikel und süße Weihnachtsnaschereien kamen zusammen und sorgten im St. Josefs-Haus Herbede für Überraschung und Freude. Dominik Grütter ließ es sich natürlich nicht nehmen, bei der Spendenübergabe an das St. Josefs-Haus selbst tatkräftig bei der Verteilung mitzuhelfen.

An dieser Stelle auch noch einmal Dank an alle Kunden, die diese Aktion so bereitwillig unterstützten



Cornelia Sbosny, Vorstand Seniorenglück, Dominik Grütter, EDEKA, und Stefanie Schneider, St. Josefs-Haus Herbede.

1 SENIORENGLÜCK E.V. - LEBENSHILFE DORTMUND

Der gemeinnützige Verein SENIORENGLÜCK E.V. – LEBENSHILFE DORTMUND finanziert sich ausschließlich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge. Alle Mitarbeiter und Helfer arbeiten ehrenamtlich. Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar; für bis zu 200,00 € benötigen Sie keine Spendenquittung, es genügt die Vorlage des Überweisungsträgers.
Spendenkonto: SENIORENGLÜCK E.V., DORTMUND
IBAN DE65 4416 0014 6609 3203 00
BIC GENODEM1DOR

Pfarnachrichten liegen aus



Die Pfarnachrichten für Dezember und Januar für die katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul Witten-Herbede werden zu Weihnachten zusätzlich zur Kirche auch bei Edeka-Grütter, in den Apotheken in Herbede und Buchholz, den Lotto-Aannahmestellen, den Tankstellen und weiteren Geschäften im Gemeindegebiet ausgelegt. Enthalten sind Informationen zum aktuellen Stand der Weihnachtsplanungen.

Neben einem Gruß des Gemeinderats ist auch der Spendenauftrag zur Adveniataktion beigelegt. Die diesjährige Aktion steht unter dem Leitwort „Überleben auf dem Land“ und soll auf die Situation der Menschen in Südamerika und der Karibik aufmerksam machen, die in ländlichen Gebieten leben. Dort sind die Menschen dreimal häufiger von Armut betroffen als in den Städten.

Nimm Dir Zeit für Dich!

Gesunde Bewegung, Achtsamkeit und Entspannung



Gesunde Bewegungen mit Pilates und Faszientraining. Entspanne dich bei Yoga und Meditation.

Weitere Infos über unsere Internetseiten www.federleicht-pilatesstudio.de & www.simon-yoga.de

PILATES
STUDIO FEDERLEICHT



Federleicht Pilates Studio · Astrid Möller
Im Hammertal 85 · 58456 Witten · Fon 0151 70824447
info@federleicht-pilatesstudio.de · www.federleicht-pilatesstudio.de



Mehr Fleischqualität, intensiverer Geschmack

BauernLiebe ist unser Versprechen für mehr Tierwohl, Nachhaltigkeit und Wertschätzung der Bauern.



Probieren Sie unsere neuen Fleischsorten mit der Haltungsstufe 3.

Exklusiv bei EDEKA Grütter.

Es war ein schwieriges Jahr...
Danke an unsere Kunden und unsere Mitarbeiter! Wir wünschen Euch allen ein frohes Fest und entspannte Weihnachtstage. Auf ein besseres 2021!

Sicher einkaufen bis 21 Uhr!

Öffnungsz. Heiligabend: 7.00 – 14.00 Uhr und Silvester: 7.00 – 16.00 Uhr

EDEKA Markt
Familie Grütter und Team
Wittener Str. 12 | 58456 Witten-Herbede
Wir sind für Sie da Mo. - Sa. 7:00 - 21:00 Uhr
023 02 / 97 20 26 | www.edeka-gruetter.de

Seniorenglück e.V. Lebenshilfe Dortmund



Die Gründungs-Mitglieder haben es sich zum Ziel gesetzt, Altersarmut in Deutschland zu bekämpfen!

HERBEDE

tischlerei
fischer

Ihr kompetenter Meisterbetrieb
in allen Fragen des Innenausbaus!

Wir wünschen allen Kunden
frohe Weihnachten
und einen guten Start
in das neue Jahr!



Tischlermeister Michael Böhm

www.moebel-fischer.de

Meesmannstr. 48-50 · 58456 Witten-Herbede · 02302/73421

Zahnärztin
Michaela Grompe

Wir wünschen
unseren Patienten schöne Feiertage
und ein gesundes neues Jahr.

Vormholzer Straße 2 • 58456 Witten
Telefon 02302 429686
info@zahnaerztin-mg.de
www.zahnaerztin-mg.de

Sanitär | Heizung

Barthel & Schirmmacher GbR

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden
für Ihr Vertrauen, wünschen ein frohes Fest
und einen guten Start
ins neue Jahr.

Knappensiedlung 4 · 58456 Witten
Tel. 02302-1780215
Mobil 0163-2817231



Jonas (9) taucht mit großem Interesse in die Welt des Programmierens ein.

Kindertreff Grundschule Herbede:

Kinder lernen programmieren

Eine Mail mit einer Werbung für den Wettbewerb „Code4Space“ gab den Anstoß: seit September bietet der Kindertreff in der Herbeder Grundschule die Möglichkeit, Programmieren zu lernen.

Betreuer Dennis Wichelmann fand die Idee sofort spannend, sollte doch bei Schülern und vor allem Schülerinnen der 3. und 4. Klasse das Interesse für einen Computer geweckt werden. Die Herausforderung: im Team ein Experiment für einen „Calliope mini“ genannten Mikrocontroller programmieren. Als Hauptgewinn winkt ein spektakulärer Preis: „Als Sieger des Wettbewerbs ‚Code4Space‘ fliegt dann das von uns programmierte Experiment mit der ersten deutschen Astronautin zur Internationalen Raumstation und wird dort von der Besatzung durchgeführt – inklusive Live-Übertragung zu uns in den Kindertreff“, informiert der Betreuer über die maximale Gewinnchance.

Großes Interesse bei den Schülern

Das Projekt fand schon am ersten Termin so viele interessierte Kinder, dass sich schnell herausstellte, dass die beim Kindertreff vorhandenen Geräte nicht ausreichen. Die Rettung kam durch den Vater eines der Kinder, die den Kindertreff besuchen. Als aktives Mitglied im Verein „Freifunk im Ennepe-Ruhr-Kreis e.V.“ organisierte er über seinen Verein innerhalb kürzester Zeit sieben Laptops, mit denen das Programmieren dann erst so richtig Spaß machte. „Zusätzlich wurden uns von ‚Code4Space‘ für die Zeit nach den Herbstferien bis zu den Weihnachtsferien sechs zusätzliche Calliopes kostenlos ausgeliehen, sodass mittlerweile jedes Kind ein eigenes Gerät nutzen kann“, freut sich Dennis Wichelmann über die tolle Unterstützung.

Ob die Kinder es schaffen werden, bis zum Abgabetermin an Silvester ein Experiment zu entwickeln und das entsprechende Programm für den Calliope zu schreiben, bleibt weiter spannend. „Das Interesse für das Programmieren wurde auf jeden Fall geweckt, sodass wir das Angebot auch nach dem Wettbewerb bestehen lassen. Wer Interesse hat, darf sich gerne bei uns dafür anmelden.“ Und noch was liegt Dennis Wichelmann sehr am Herzen: „Hiermit wollen wir uns sowohl beim Vater wie auch bei seinem Verein recht herzlich für die Unterstützung bedanken!“ dx

DER CALLIOPE MINI

Ein Einplatinencomputer, der für Bildungszwecke entwickelt wurde und an deutschen Grundschulen eingesetzt wird. Ziel ist es, Schülern ab der dritten Klasse einen spielerischen Einstieg in das Programmieren und algorithmische Denken zu ermöglichen. Die Programmierung des Mikrocontrollers ist über unterschiedliche, webbasierte Entwicklungsumgebungen möglich. Der Name „Calliope mini“ bezieht sich auf die griechische Muse Kalliope, eine Tochter des Zeus und Schutzgöttin der Wissenschaft. Sie gilt unter Informatikern als die „Tabletmuse“, da sie früher häufig mit einer Schreibtafel dargestellt wurde. Informatiker bezeichnen sie als eine frühe Vorbotein digitaler Bildungsideale. vgl. wikipedia.de



Die Muse Kalliope gilt unter Informatikern als „Tabletmuse“. © Museumslandschaft Hessen Kassel.

Sporthalle in Vormholz 2024 fertig?

Die Stadt will am Hauptstandort der Hardenstein-Gesamtschule An der Wabeck eine neue Dreifach-Sporthalle bauen. Diese wird die gesperrte Horst-Schwartz-Halle am Vormholzer Ring ersetzen. Der Schulausschuss hat die Pläne einstimmig gebilligt. Für die betroffenen Schulen wie auch für die Vereine ist nun absehbar, wann und wie es weitergehen kann. Wenn alles gut läuft, könnte die neue Halle 2024 fertig gestellt werden.

7,5 Millionen Euro Kosten, Förderung möglich

Der Neubau soll neben der bestehenden Hardenstein-Sporthalle errichtet werden. Ein Teil der Kosten könnte durch den Investitionspakt Sportstättenförderung des Landes NRW gefördert werden. Sofern der Rat dem Beschlussvorschlag zustimmt, stehen kurzfristig gut 1 Million Euro für die vorbereitenden Planungen und Konkretisierung der Kosten zur Verfügung. Diese sind Voraussetzung, damit die Fördermittel beantragt werden können.

Die Hardenstein-Halle und die Gymnastikhalle am aktuellen Standort der Horst-Schwartz-Halle sollen in Betrieb bleiben. Aktuell prüft die Stadtverwaltung die Errichtung und Anmietung einer sogenannten Traglufthalle auf dem Bolzplatz am Vormholzer Ring (gegenüber des Hallenbads). Eine solche Halle könnte dafür sorgen, die aktuelle Lage zu entspannen und sicherzustellen, dass die Stadt eine Pflichtaufgabe erfüllen kann: Räumlichkeiten für den Sportunterricht zur Verfügung zu stellen. Die endgültige Entscheidung aber muss der Rat der Stadt Witten treffen.

Knappensiedlung voll gesperrt

Eine Baustelle, zwei Maßnahmen: Der Mischwasserkanal und die Fahrbahndecke werden ausgetauscht. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Juli 2021 dauern. Die Eigentümer werden an den Kosten beteiligt.

Öffentlichkeitsbeteiligung startet

Wegen der Coronabeschränkungen wird diese wieder digital stattfinden. Sowohl die Kanäle als auch die Fahrbahndecke in der Knappensiedlung sind sichtbar in die Jahre gekommen. Sie werden deshalb erneuert und modernisiert. Weil die Straße so eng ist, muss sie während der Arbeiten voll gesperrt bleiben. Die Zufahrt zur Sackgasse Im Hauswinkel bleibt aber jederzeit möglich.

Kanal wird vergrößert

Zunächst wird der Mischwasserkanal auf etwa 310 Metern zwischen der Wittener Straße und dem Gebäude Knappensiedlung 45 ausgetauscht. Bis zum Haus Nummer 23 wird der alte Kanal durch einen Kanal mit einem größeren Durchmesser ersetzt. Der aktuelle Kanal stammt aus dem Jahr 1952. Auch die Fahrbahndecke ist erneuerungsbedürftig, der Unterbau entsprach nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. In einem ersten Schritt wird daher im Bereich zwischen Wittener Straße und dem Gebäude Knappensiedlung 23 auch die Fahrbahn erneuert. Der zweite Teil der Fahrbahnerneuerung zwischen der Hausnummer 23 und Am Huchtert folgt später. Die Umleitung erfolgt über die Wittener Straße, Voestenstraße, Kirchstraße, Am Huchtert und Knappensiedlung. Sie wird entsprechend ausgeschildert. Die Anlieger können jederzeit bis an die Baustelle heranfahren.

Kosten werden teilweise auf die Eigentümer umgelegt

Die Kosten für die Maßnahmen sind umlagefähig. Das heißt, dass die Grundstückseigentümer nach dem Kommunalabgabengesetz und der Straßenbaubeitragsatzung der Stadt Witten an den Kosten beteiligt werden können. Die Gesamtbaukosten für den Kanal werden nach derzeitigen Kenntnisstand etwa 580.000 Euro betragen, wovon 140.000 Euro für die Kanalbaumaßnahme umlagefähig sind. Den umlagefähigen Aufwand für die Fahrbahnerneuerung kann zurzeit noch nicht beziffern werden. Das Land Nordrhein-Westfalen bezahlt Zuschüsse für die Hälfte dieser Kosten, somit werden auf die Grundstückseigentümer für den Kanal noch etwa 70.000 Euro umgelegt.

Die Kosten werden auf alle Eigentümer verteilt. Die genaue Höhe des Betrags ist dabei abhängig von der Größe, Bebauung und Nutzung der Grundstücke. Dazu zählen etwa die Geschosshöhe und die Nutzung für Wohnen oder für Gewerbe. Die Beitragspflicht entsteht frühestens mit der technischen Fertigstellung der Maßnahme. Beitragspflichtig sind die Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der Grundstücke, deren Grundstücke von der jeweiligen Straße erschlossen werden. Die Abrechnung wird voraussichtlich frühestens 2022/23 erfolgen.

Anliegerinformation wieder online: Wenn die Kosten einer Straßensanierung auf die Anlieger umgelegt werden, ist zwingend eine Anliegerinformation durchzuführen. Da diese wegen der Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus nicht als Veranstaltung stattfinden kann, stehen alle notwendigen Unterlagen auf der Homepage der Stadt Witten unter www.witten.de/anliegerinfo.

Bei Fragen zu den Beiträgen wenden Sie sich bitte an Annette Schroeder (unter 02302 581 4560) oder Maik Melis (unter 02302 581 4568) vom Tiefbauamt der Stadt Witten.

boni CENTER



boni Center | Tel. 02302 / 910950 |
Pferdebachstr. 5-9 | 58455 Witten |
www.boni-center.de

10 Jahre Rathaus der Medizin in Witten-Herbede



Dr. Arne Meinshausen und Dr. Michael Mönks

Das ca. 1900 erbaute Herbeder Rathaus diente den Herbeder Bürgern bis zur Eingemeindung nach Witten (1975) als zentraler Verwaltungsstandort. In der anschließenden Ruhephase beherbergte das ehemalige Rathaus die Stadtbücherei, eine Polizeistation und gemeinnützige Vereine wie den DLRG und den Heimatverein Herbede. Im Jahr 2008 entschloss sich die Stadt Witten, das denkmalgeschützte Gebäude unter der Bedingung einer langfristigen wertigen Nutzung zu veräußern.

Die in der Schwerstraße unter beengten Bedingungen arbeitenden Hausärzte Dr. Michael Mönks und Dr. Arne Meinshausen schlossen sich zusammen mit dem Wittener Investor Markus Bürger, das Herbeder Rathaus aufwändig zu sanieren und in ein wohnortnahe medizinisches Versorgungszentrum umzuwandeln.

Es war relativ einfach, die benötigten Medizinversorger zu überzeugen, gemeinsam in verzahnter Zusammenarbeit die ambulante Medizinversorgung sicherzustellen. Zunächst wurde eine Wittener Kinderarztpraxis in die Hausarztpraxis integriert. Für die fachärztliche Versorgung konnten gewonnen werden: die Gynäkologiepraxis Dr. Petra Strotmann, die HNO-Praxis Dr. Ulrich Kolbe, die Dermatologiepraxis Dr. Ulrich Klein/Dr. Volker Harff, die Lungenarztpraxis Dr. Karl-Heinz Franz/Dr. Uwe Weber und die Gastroenterologiepraxis Dr. Corinna Traska/Dr. Guido Renvert.

Vervollständigt wurde das medizinische Angebot durch die Physiotherapiepraxis Birgit Brocksieper, die Ergotherapiepraxis Anke Hein (vormals Meile), die Psychotherapiepraxis Birgit Wolk-Schmooch und seit Kurzem durch den ambulanten Pflegedienst St. Joseph. Die pharmazeutische Versorgung wird von der See-Apotheke durch Apotheker Andreas Yowakim sichergestellt, die von ihrem alten Stammplatz an der Meesmannstraße ins Rathaus umzog.

„Das Ganze war ein risikoreiches Mammutprojekt“, berichtet Allgemeinmediziner Dr. Arne Meinshausen, „das gut erhaltene Gebäude musste für die Aufnahme der vielen Praxen komplett umgestaltet und entkernt werden. Unter Beachtung von Denkmalschutz und Brandschutz mussten viele Stützen, Träger und Wände eingebaut und alle Leitungen, Fenster und Türen erneuert werden.“ „Die Unterbringung aller Medizinanbieter bei gleichzeitiger Einhaltung einer kompletten Barrierefreiheit im ganzen Gebäude war eine schwer lösbare Aufgabe“, sagt Allgemeinmediziner Dr. Michael Mönks, „es musste zusätzlich ein dreigeschossiger Anbau und ein neuer Eingangsbereich mit Liegend-Aufzug hochgezogen werden.“

Am 13. Dezember 2010 war es dann so weit: das jetzt „Rathaus der Medizin“ genannte ehemalige Amtshaus eröffnete mit großer Anteilnahme der Bevölkerung den Betrieb. Unter den strengen Augen des Denkmalschutzes war aus dem wunderschönen alten Gebäude ein regionales medizinisches Vollversorgungszentrum geworden.

Von Anfang an wurde das Medizinzentrum von der Bevölkerung sehr gut angenommen. „Bis heute können wir einen stetigen Zuwachs beobachten, ein deutlicher Hinweis für das Vertrauen in unsere Versorgungsstrukturen“, sagt Dr. Meinshausen. „Nicht nur die Herbeder schätzen die wohnortnahe medizinische Vollversorgung“, ergänzt Dr. Mönks, „viele Patienten kommen auch aus den umliegenden Städten und nutzen sowohl das medizinische, als auch das im Umfeld neu entstandene Versorgungsangebot.“

Nach 10 erfolgreichen Jahren bedankt sich das Rathaus der Medizin bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen sowie bei allen Mitarbeitern für den unermüdlichen Einsatz für das Medizinzentrum.
Dr. Arne Meinshausen, Dr. Michael Mönks, Markus Bürger



Eröffnung am 13.12.2010 mit Frau Leidemann



10 Jahre Rathaus der Medizin



Hausärztliche und kinderärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Arne Meinshausen, Kersten Voigt, Dr. med. Philip Lötscher, Dr. med. Maren Meinshausen, Dr. med. Eva Drewermann, Caroline Jarosch, Dr. med. S. Peters, Dr. S. Jungbluth, Dr. med. Michael Mönks

Hausarztrezeption: Tel.: 0 23 02 - 97 36 00, Kinderarztrezeption: Tel.: 0 23 02 - 9 73 60 15

Wir bedanken uns für 10 Jahre Vertrauen! Ihre Medizinversorger im Rathaus der Medizin

Frauenheilkunde

Dr. med. P. Strotmann

Tel.: 0 23 02 - 5 96 98

HNO-Heilkunde

Dr. med. U. Kolbe

Tel.: 0 23 02 - 5 89 85 88

Dermatologie / Venerologie

Dr. med. U. Klein, Dr. med. V. Harff

Tel.: 0 23 02 - 27 67 61

Gastroenterologie / Proktologie

Dr. med. C. Traska, Dr. med. G. Renvert

Tel.: 0 23 02 - 5 21 51

Lungenfachärztliche Praxis

Dr. med. K.-H. Franz, Dr. med. U. Weber

Tel.: 0 23 02 - 2 37 07

Ergotherapiepraxis

Anke Hein

Tel.: 0 23 02 - 93 22 40

Physiotherapie

B. Brocksieper-Walburg

Tel.: 0 23 02 - 2 05 29 99

Psychotherapie

Dipl.-Psych. B. Wolk-Schmooch

Tel.: 0 23 02 - 9 56 70 65

St. Josef gGmbH

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Tel.: 0 23 02 - 97 69 76

See Apotheke

A. Yowakim

Tel.: 0 23 02 - 2 02 47 70



RATHAUS der MEDIZIN

RATHAUS der MEDIZIN

Wittener Straße 2-4 · 58456 Witten-Herbede · Telefon: 02302 - 973 600

www.rathausdermedizin.de



Mooren – 50 Jahre fest in Herbede

Kleines Geschäft, großes Angebot: Klaudia Wesner feiert 50 Jahre Mooren

Auch 1970 passierten natürlich große Dinge in der Welt: die Beatles trennten sich, Jimi Hendrix starb in London, Willy Brandt beugte vor dem Warschauer Ehrenmal die Knie. Und es passierten auch wichtige, aber etwas weniger große Dinge in der Welt: 1970 – also vor 50 Jahren – übernahm Klemens Mooren ein kleines Geschäft in Herbede. Verkauft wurden von Anfang an Bücher, Schreibwaren und die Lottospiele konnten allwöchentlich ihren Tippschein mit den hoffentlich sechs Richtigen abgeben.

„Da mein Vater aus der Tabakbranche kam, wurde aus dem Schreibwaren- auch ein Tabakgeschäft“, erzählt Tochter Klaudia Wesner rückblickend. Mit Lotto kam über „Glücksreisen“ das Reisebüro hinzu und zwischenzeitlich runden der Verkauf von Folien-Ballone mit Heliumfüllung, ein Paketservice und ein Schlüsselservice das Angebot des kleinen, aber feinen Geschäftes an der Meesmannstraße 57 ab. Die freundliche Inhaberin, die das Geschäft 1999 in der 2. Generation übernahm, kann zusammen mit ihrem Team somit in diesem Jahr ein goldenes Geschäftsjubiläum feiern und auf 50 Jahre „Mooren“ zurückblicken! „Wir freuen uns, dass wir in Herbede sein dürfen, weil es hier sehr familiär zugeht. Hier sind die Kunden keine Nummer, sondern persönlich bekannt. Das ist dann einfach ein schönes Arbeiten hier! Und wenn ein Kunde mal verstirbt, nimmt mich das auch natürlich mit, aber das gehört auch dazu.“ – Klaudia Wesner ist in Herbede richtig zu Hause.

Auch ihr Herz schlägt für Tabakwaren

Wie ihrem Vater liegen auch Klaudia Wesner die Tabakwaren sehr am Herzen. Im Geschäft hält sie ein großes Angebot für Pfeifen- und Zigarrenraucher vor. Damit der Geschmack nicht verloren geht, lagern ausgewählte Sorten sogar in einem Klimaschrank, der für eine konstante Luftfeuchtigkeit sorgt. „Die Tabake kommen aus der Dominikanischen Republik, Kuba und Gran Canaria, da herrschen natürlich andere Klimabedingungen und dementsprechend müssen die Zigarren gelagert werden“, erklärt Klaudia Wesner mit großem Sachverstand.

Wünsche für die Zukunft

In ihre Erwartungen an die Zukunft mischt sich auch einige Sorge: „Ich wünsche mir natürlich, dass sich die wirtschaftliche Lage nicht verschlechtert, auch in Anbetracht des Brückenbaus. Eine Alternative wäre natürlich auch der Weg über die Autobahn. Jetzt gerade merken wir natürlich auch schon die große Baustelle am Ende von Herbede.“ Jetzt heißt es erst mal „Auf in das 51. Jahr!“ dx

DANKE

Liebe Herbeder, liebe Kunden, heute möchte ich „DANKE“ sagen für 50 Jahre Treue und Verbundenheit zu unserem Geschäft und unserer Familie. DANKE, dass Sie auch in Zeiten einer Pandemie den Handel vor Ort unterstützen. Das lässt uns positiv in die Zukunft schauen. Mein Team, meine Familie und ich wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.
Ihre Klaudia Wesner



Image

Nächster Erscheinungstermin:
Montag, 11.1.2021
Anzeigenschluss: Mittwoch, 23.12.2020

HÖRGERÄTE STENEBERG

Wir wünschen unseren Kunden ein glückliches Weihnachtsfest und uns allen, dass wir gesund bleiben und ein entspannteres Jahr 2021. Wir freuen uns, Sie weiterhin betreuen zu dürfen.

Hörgeräte Steneberg GmbH
Vormholzer Str. 2
58456 Witten-Herbede
Telefon 0 23 02 / 9 73 08 55

Andreas Kosch www.hoergeraete-steneberg.de Daniela Börger

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Fröhliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021.

PHYSIOTHERAPIE ANJA KAREN LINK

Private Physiotherapie-Praxis - Anja Karen Link
Wittener Straße 5-7 - 58456 Witten-Herbede
Tel.: 0 23 02 / 2 05 16 62 - Mobil: 01 51 / 61 40 88 27
www.physiotherapie-link.de



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im Jahre 2020 und stehen Ihnen auch im neuen Jahr kompetent und beratend zur Seite.

Ihr Christian Schmidt und Team

Königs Apotheke
Christian Schmidt
Meesmannstraße 40 • 58456 Witten-Herbede
Telefon 02302/73663
www.koenigsapo.de

FROHE WEIHNACHTEN

Physiotherapie
Melanie Tewes
Physio- & Vojtatherapeutin

Wir bedanken uns bei unseren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Melanie Tewes · Meesmannstraße 91
58456 Witten · ☎ 0 23 02-7 22 59
info@physio-tewes.de
www.physio-tewes.de

Nähstudio Nadelwerke
Nähkurse für Kinder und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene

Öffnungszeiten:
Dienstag 15-18 Uhr, Freitag 15-18 Uhr und nach Vereinbarung

Offene Werkstatt | Nähkurse
Ich wünsche meinen Kunden ein friedvolles Fest und einen guten Start in das neue Jahr.

Bonhoefferstraße 17 • 58452 Witten • Mobil 0157 37976418
www.naehstudio-nadelwerke.de • hallo@naehstudio-nadelwerke.de

Physiotherapiepraxis
Christiane Sternberg

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und ein gesundes Jahr 2021!

Am Herrenbusch 2
58456 Witten
Tel.: 02302/9841256
www.physio-sternberg.de
info@physio-sternberg.de

Privatpatienten Termine nach Vereinbarung



Café · Konditorei · Bäckerei
F. Zehner & Annes Hofladen
 Wir wünschen all' unseren Kunden,
 Freunden und deren Familien
 eine besinnliche Weihnachtszeit
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
 Familie Zehner und Team
 Steinhügel 18
 58455 Witten-Heven

Laufende Arbeit erweitern KfW gibt 300 000 Euro für Beratungsleistung

Zum Schutz des Klimas: Die Stadt Witten will die Energieeffizienz im „Soziale-Stadt-Quartier in Heven-Ost/Crengeldanz“ steigern. Das Projekt kann jetzt beginnen: „Die KfW-Bank hat für jedes der beiden Teilquartiere 150 000 Euro (insgesamt 300 000 Euro) für die Beauftragung eines externen Sanierungsmanagements zur Verfügung gestellt“, berichtet Petra Klein vom Baudezernat der Stadt Witten.

Die förderfähigen Ausgaben je Teilquartier belaufen sich auf rund 230 000 Euro. Ihren Eigenanteil von je 80 000 Euro kann die Stadt durch den Einsatz städtischen Personals erbringen. So wird jetzt ein Sanierungsmanagement finanziert, das drei Jahre lang die laufende Arbeit des Quartiersmanagements Heven-Ost/Crengeldanz erweitern und unterstützen soll. Die Beratungsleistung wird Anfang 2021 ausgeschrieben, die Arbeit vor Ort beginnt Mitte 2021.

Klimaprojekt vom Initiativkreis Ruhr

Das Wittener Klimaprojekt ist Teil des 2016 vom Initiativkreis Ruhr ins Leben gerufenen „Innovation-City-roll-out-Prozesses“, in dem rund 20 Ruhrgebietskommunen ihren CO₂-Ausstoß verringern wollen. „Dafür hat sich die Stadt Witten mit dem Soziale-Stadt-Quartier Heven-Ost/Crengeldanz mit seinen vielfältigen Erneuerungsbedarfen in 2016 erfolgreich beworben“, sagt Petra Klein.

Mit Unterstützung von „Innovation City“ wurde ein integriertes städtisches Quartierskonzept beschlossen und Ende 2019 dem Rat vorgestellt. Das Konzept zeigt nicht nur Entwicklungspotenziale auf, es enthält auch konkrete Vorschläge zur Verringerung des Energiebedarfs insbesondere im Gebäudebestand, die wirtschaftlich zu realisieren sind. „Das Teilgebiet Heven-Ost legt dabei den Schwerpunkt auf Wohnimmobilien, während das Teilgebiet Crengeldanz die Gewerbesiedlungen in den Fokus nimmt“, ergänzt Petra Klein.

Aktivierung der Multiplikatoren

Wichtiger Baustein ist die Aktivierung der Multiplikatoren, Bewohner und Eigentümer der Immobilien: „Nur diese können ihr Verbraucherverhalten anpassen oder ihre Immobilie qualifizieren“, erklärt Petra Klein. Dies brauche kontinuierliche Information und gute sachkundige Beratung direkt vor Ort. Geeignete Maßnahmen sind Haus-zu-Haus-Beratungen, Befragungen von Bürgern, Neueigentümer-Infopakete, Beratung für den Ausbau von Fotovoltaik im Gebäudebestand und Heizungsmodernisierungen.

Drei Monarchen mit Fass

Auftritt von Keim und Sternenfeld verschoben

Stefan Keim und Leslie Sternenfeld wollten mit ihrem Programm „Drei Monarchen mit dem Weihrauchfass“ zeitgemäß vor Weihnachten im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur auf dem Hügel“ in Heven auftreten. Der Auftritt der Kirchen-Kabarettisten fällt zwar aus, Stefan Keim und Leslie Sternenfeld kommen aber nach Witten, und zwar am Samstag, 12. Juni, des kommenden Jahres. Frei nach „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“ ist die kabarettistisch-musikalische Weihnachtsshow benannt worden.

Gedämpftere Töne sind angebracht

Sie beleuchtete in humoristischem Rückblick das vergangene Jahr und sollte eine ausgelassene Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest erzeugen. Coronabedingt muss die ausgelassene Freude wohl dieses Jahr ausfallen. Gedämpftere Töne sind angebracht. Ihre Themen rund um den Wahrheitsgehalt der biblischen Weihnachtsgeschichte lauteten unter anderem: Das Schaf mit dem Sprachfehler, das beinahe die Hirten auf ihrem Weg zur Krippe in die Irre geführt hätte; das weltweit erste Weihnachtsmusical rund um einen Froschkönig; zwei streitende Nikoläuse, die eine schöne Bescherung anrichten.





**Bezirksleiter
 Oliver Hamacher:**
 Ihr Spezialist in Sachen Wohnriester-Förderung, Baufinanzierung sowie Modernisierungen Ihrer Immobilie.
 Fröhliche Weihnachten
 und ein gesundes
 Jahr 2021.

LBS Kundencenter Witten
 Berliner Straße 10 · 58452 Witten
 Tel.: 02302 - 91 46 40

**Gebäude-Reinigungs-Service
 A. Kartenberg**
 Vielen Dank
 für Ihre Treue
 und die besten Wünsche
 für die Festtage.
 Vormholzer Ring 71c
 58456 Witten
 Tel.: 02302/52647



24 Kipp-Loren stehen vom 1. bis zum 24. Advent aufgereiht entlang des Zauns am Feldbahnmuseum an der Nachtigallstraße. Jeden Tag bis zum Heiligen Abend wird eine dieser Loren mit Einbruch der Dunkelheit festlich illuminiert. Foto Werner Jacob.



24.12.2020 – 4.1.2021
 geschlossen



Wir wünschen Ihnen
 ein schönes Weihnachtsfest
 und ein glückliches Jahr 2021!

58456 Witten • Platz an der Schmiede 6
 Telefon: 0 23 02/1 78 46 63
 purpur-witten@freenet.de




Miele
 IMMER BESSER

Wir wünschen unseren Kunden
 ein schönes Weihnachtsfest
 und einen guten Start
 ins neue Jahr.

Kutsch GmbH
 Ruhrstraße 21 | 58452 Witten | Telefon 02302 161-0 oder 161-9
 verkauf@euronics-kutsch.de
 www.euronics-kutsch.de



See-Apotheke
 am RATHAUS der MEDIZIN

Wir wünschen unseren Kunden
 ein gemütliches Weihnachtsfest,
 einen schönen Jahreswechsel und
 ein gesundes neues Jahr.

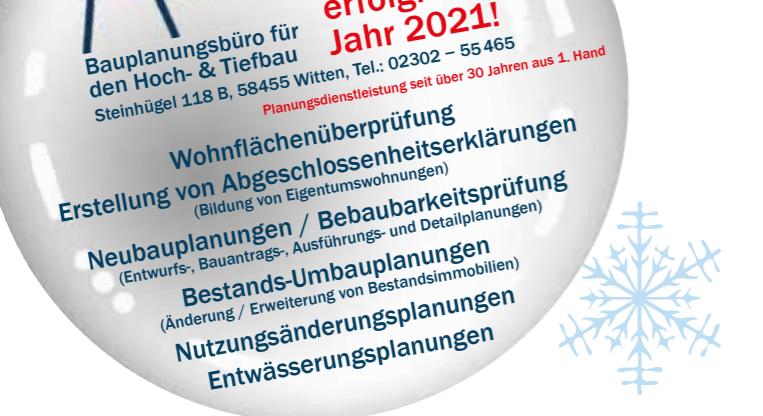
Andreas Yowakim
 Wittener Straße 4
 58456 Witten-Herbede
 02302 2024770

Öffnungszeiten
 Mo-Di-Do 7.00-19.00 Uhr
 Mi-Fr 7.00-18.30 Uhr
 Sa 8.00-13.00 Uhr

Flexicard der Musikschule

Was schenke ich meinen Lieben zu Weihnachten? Mit einer Flexicard der Musikschule Witten macht man nichts verkehrt: „Sie ist genau das Richtige für alle, die schon immer mal ein Instrument ausprobieren wollten aber sich nicht gleich fest anmelden möchten“, erklärt Musikschulleiter Michael Eckelt. Zur Auswahl stehen Klavier, Keyboard, Akkordeon, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass, Schlagzeug, Blockflöte, Oboe, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tuba und der Gesang. Wenn kein Instrument vorhanden ist, kann man sich das Instrument auch bei der Musikschule ausleihen. Es können ganz unkompliziert vier oder zehn Unterrichtsstunden bei unseren professionellen Lehrer/innen gebucht und verschenkt werden.“ Die Kosten betragen z.B. für 4 x 30 Minuten 90 Euro oder 225 Euro für 10 x 30 Minuten. Auch Übungseinheiten von je 45 Minuten sind möglich. Alle Termine können die Inhaber/innen der Flexicard individuell mit den Lehrkräften vereinbaren.

Weitere Informationen unter www.Musikschule-für-witten.de oder telefonisch unter 02302 / 581/2572, 581/2574.



A.Michalik
 Bauplanungsbüro
 Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2021!
 Bauplanungsbüro für den Hoch- & Tiefbau
 Steinhügel 118 B, 58455 Witten, Tel.: 02302 – 55 465
 Planungsdienstleistung seit über 30 Jahren aus 1. Hand
 www.amichalik.de

- Wohnflächenüberprüfung
- Erstellung von Abgeschlossenheitserklärungen (Bildung von Eigentumswohnungen)
- Neubauplanungen / Bebaubarkeitsprüfung (Entwurfs-, Bauantrags-, Ausführungs- und Detailplanungen)
- Bestands-Umbauplanungen (Änderung / Erweiterung von Bestandsimmobilien)
- Nutzungsänderungsplanungen
- Entwässerungsplanungen

seit 1913

Bestattungen Bohnet

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten
 Tel. 02302-57828 · Fax. 02302-57847

Erdung aller Formalitäten • Überführung In- und Ausland
 Tag und Nacht dienstbereit • Erd-, Feuer- und Seebestattungen

30 Jahre Berufserfahrung

Logopädie & Stimme
Silvia Grünitz

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Bodenborn 68 • 58452 Witten
Telefon 02302 1782747
www.logopaedie-und-stimme.de

Mehr Sicherheitsmaßnahmen am Bethaus

Nachdem die Presse unter anderem am 1. Mai 2020 berichtete und Bürger und Wanderer die CDU-Fraktion darauf aufmerksam machten, dass es immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen an der Muttentalstraße kommt, stellte die CDU-Fraktion eine Anfrage an die Stadt. Darin möchten die Christdemokraten wissen, welche Maßnahmen seitens der Stadt bereits ergriffen wurden, um die Sicherheitslage zu verbessern. Christian Held, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, betont: „Die Strecke ins Muttental wird stark von Wanderern, Touristen und Hundebesitzern genutzt. Damit die Attraktivität und Sicherheit der Strecke für Fußgänger weiterhin erhalten bleibt, soll die Stadt nun erläutern, welche Maßnahmen sie dafür ergreifen möchte.“ Das ist besonders notwendig, da die Strecke aufgrund ihres Verlaufes teilweise schlecht einzusehen ist. „Wir könnten uns beispielsweise vorstellen, dass Straßeneinbauten dabei helfen, die Situation sicherer für Fußgänger zu machen und Tempouberschreitungen zu verringern“, so stellt sich Tim Rittel, sachkundiger Bürger in der CDU-Fraktion, vor.



Stefan Ziese, Birgit Ehses und Andrea Psarski versprechen viele interessante und nützliche Informationen im neuen Sparkassen-Kalender „Natürliche Schätze am Wegesrand“

Die Qual der Wahl

Die Auswahl fiel nicht immer leicht: „Es könnte auch noch mehr Kalender geben, so viele Wildkräuter stehen in der Ruhrstadt“, weiß Birgit Ehses, die nicht nur als Vorsitzende der NaWit Wildkräuterführungen durchführt und den Teilnehmern vermittelt, „dass das, was am Wegesrand wächst, eben nicht nur so ein Unkraut ist, sondern oft auch schmeckt, gut verwertet werden kann und einen Nutzen für die Insekten hat.“ Trotz Wittens großer Kräuter-Vielfalt machte es der trockene Sommer Fotograf Stefan Ziese aber mitunter schwer, fotogene, d. h. gut ausgebildete Kräuter zu finden. „In den Wintermonaten haben wir uns dann mehr auf die Beeren konzentriert.“ Damit die porträtierten Wildpflanzen groß im Foto und die markanten Standorte im Hintergrund blieben, musste der Fotograf – bildlich gesprochen – „aus einem Elefanten eine Mücke und aus einer Mücke einen Elefanten machen.“ „Meine persönlichen Favoriten sind das Dezemberblatt (Schlehenfrüchte mit Raureif vor Haus Witten) und der April (Bärlauchblüte im Dorneywald)“, verrät Ur-Wittenerin Andrea Psarski vom Vorstand der Sparkasse Witten anlässlich der Präsentation des neuen Kalenders. Sie freut sich, dass der Kalender auch in Zeiten von Instagram und Facebook immer noch gerne in der Küche hängt und die Sparkasse so eine breite Zielgruppe ansprechen kann. Vielleicht animiert „2021 – Natürliche Schätze am Wegesrand“ auch zu kleinen Spaziergängen im „wildem“ Witten – etwa eine Wildpflanzen-Wanderung durch die Wittener Ruhrauen oder durch den Stockumer Dorneywald. Der Kalender liegt auch in diesem Jahr wieder an den zehn Standorten der Sparkasse in allen Wittener Stadtteilen kostenlos zur Mitnahme aus. dx

Entscheiden ist einfach.



sparkasse-witten.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Sparkassen-Kalender 2021 zeigt „Natürliche Schätze am Wegesrand“

Keine Frage, die Kenntnisse der Wildkräuter aus der Region hört bei den meisten hinter Gras, Brennnesseln und Löwenzahn auf. Gehörigen Wissenszuwachs im kommenden Jahr verspricht da aber der neue Sparkassen-Kalender „Natürliche Schätze am Wegesrand“. Als Wandschmuck, Planungsinstrument und kleiner Naturkundeführer findet sich auf jedem Monatsblatt ein schönes Foto eines heimischen Wildkrautes mit seinem markanten Standort im Hintergrund. Auf der Rückseite steht zudem auch alles Wissenswerte von Standort und Verbreitung über Wuchshöhe und Blütezeit bis zur Verwendung in der Küche oder Hausapotheke – zum Ausprobieren empfohlen. Die Erstellung des bereits zum 44. Mal in ununterbrochener Folge herausgegebenen Sparkassen-Kalenders lag vor allem in Händen von Diplom-Fotodesigner Stefan Ziese als Bildautor und der Vorsitzenden der Naturschutzgruppe Witten „NaWit“ Diplom-Geografin Birgit Ehses als Autorin der Kalenderblatttexte. Während Birgit Ehses die Favoriten des jeweiligen Monats aussuchte und beschrieb, setzte Stefan Ziese die jeweiligen Wildkräuter in Fotos um. Gedruckt wurden die Kalender auf Papier aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft.

Feuersäule erhellt Adventszeit

2018 sagte die Ruhrkohle „Danke Kumpel“ und „Glück auf“ zur Schließung der letzten deutschen Steinkohle-Zeche Prosper Haniel in Bottrop. Diese Worte wurden zwar nicht in Stein(kohle) gemeißelt, aber aus Stahlplatten geschnitten und diese zu einer Feuersäule geformt. Das Licht der Feuersäule lieferte ein eingebauter leistungsstarker LED-Scheinwerfer in verschiedenen Farbtönen. Ein Exemplar steht nicht nur in Ibbenbüren und vor dem Bergwerk Prosper Haniel, sondern jetzt auch in Witten-Bommern vor dem Gruben- und Feldbahnmuseum Zeche Theresia an der Nachtigallstraße. Bisher eingelagert, konnte das Museum eine Feuersäule aus dem Nachlass der Ruhrkohle übernehmen.



Feuersäule der Ruhrkohle AG sorgt vor dem Gruben- und Feldbahnmuseum für stimmungsvolle Beleuchtung. Foto: Claudia Dix

„Wir werden die Feuersäule an jedem Adventswochenende von Freitag bis Sonntag im Eingangsbereich des Grubenmuseums zeigen“, verspricht der 1. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Muttenthalbahn e.V. Hansjörg Frank. „Außerhalb der Vorweihnachtszeit wird die Feuersäule dann auch zu besonderen Anlässen eingeschaltet.“ dx

Thieles Hofladen & Partyservice
Heiße Theke Ihre Metzgerei in Witten-Bommern

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest, einen fröhlichen Jahreswechsel und ein gesundes neues Jahr 2021!

Tiere aus Freilandhaltung
Frisches Rindfleisch aus eigener Zucht. Wild, Schweinefleisch, Gänse, Puten und Enten aus unserer Region. Frischer Panhas.

Weihnachtsbaumverkauf
ab 5. Dezember Nordmann-tannen

Wengernstraße 3 • 58452 Witten-Bommern
Telefon 02302 3 37 37 • E-Mail: info@thieles-hofladen.de
www.thieles-hofladen.de • Thieles Hofladen

Das Team von

Schwallemeyer
Im Herzen von Bommern

wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bommerfelder Ring 110 • 58452 Witten-Bommern • 02302/2021641

Fleischwaren Kruse
 ... für Kenner & Geniesser
 Bochums einzige Fleischerei mit eigener Rinderhaltung.

Vielen Dank für Ihre Treue, die besten Wünsche für die Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
 Familie Kruse und alle Mitarbeiter

Meesmannstraße 49 • 58456 Witten
 www.fleischwaren-kruse.de
 Sie haben einen Grund zu feiern?
 Telefon: 0234 - 49 56 00
 www.partyservice-kruse.de

CDU
 Stadtverband Witten

Ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest wünscht der CDU-Stadtverband Witten.
 Wir sind auch 2021 für Sie da.

www.cdu-stadtverband-witten.de

Da Franco
 Restaurant-Pizzeria
 klein aber sehr gemütlich

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen Franco und sein Team.

Wir haben an folgenden Tagen geschlossen:
 Heiligabend, 1. Weihnachtstag und Silvester
Am 2. Weihnachtstag (26.12.2020) und Neujahrstag (27.12.2020) haben wir ab 17 Uhr für Sie geöffnet.
 Außerdem ist an den Dienstagen 22.12. und 29.12. kein Ruhetag – wir haben geöffnet!

Meesmannstraße 56 • Herbede ☎ 7 96 72

REWE Kesper
 seit 1930

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Fest und ein gesundes neues Jahr!

Friedrich-Ebert-Straße 116, 58454 Witten
 ☎ 02302 89697

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
 Die Versicherung der Sparkassen

Die Schutzengel vor Ort.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Schutzengelteam.

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle **Pascal Brell**
 Wittener Straße 7, 58456 Witten-Herbede,
 Telefon 02302 972180

ASH
 Angelgeräte

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünsche Euch und Eurer Familie ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2021.
 Ihr ASH-Angelgeräte

Inh. Oksana Bopp
 Vormholzer Str. 10 • 58456 Witten
 Tel. + Fax: 0 23 02/27 70 06
 www.ash-angelshop.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do. + Fr. 9-13 + 15-18 Uhr
 Mi. + Sa. 9-13 Uhr

Der Friseur in Herbede
Salon Anne

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel!

Öffnungszeiten
 Di.-Fr. 8-17 Uhr
 Samstag 8-13 Uhr
 ☎ 023 02/7 16 01

Das Team wünscht Ihnen ein frohes Fest und bedankt sich für Ihre Treue. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Jahr 2021.

Inh. Monika Topp
 Meesmannstraße 58
 58456 Witten

IHR TEAM
 DAMEN- und HERRENSALON

Das Team wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Heiligabend von 8.00 bis 12.00 Uhr,
 Silvester von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet,
 am 2. Januar geschlossen.

Inh.: Xenia Moku • Meesmannstr. 93a • 58456 Witten • ☎ 02302/73289 • Fax: 02302/429318

Ein schwieriges Jahr geht zu Ende. Wir bedanken uns für Ihre Treue und hoffen auf ein besseres und gesundes Jahr 2021!

Auch im neuen Jahr sind wir wieder gerne für Sie da.

Ihr **Storchmann**-Team

Herbede: Meesmannstr. 47, ☎ 917 50 40 • Heven: Auf dem Knick 5, ☎ 256 22
 www.storchmann.de

Podologische Praxis Künzel
 Inh. Heike Kuhn

Wir machen Urlaub vom 22.12.2020 bis zum 5.1.2021

Danke für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Meesmannstraße 67 • Witten-Herbede • Tel. 02302/7 11 65

Tierarztpraxis
Christian Still

Das Team wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Meesmannstraße 13 • 58456 Witten
 Tel.: 0 23 02/97 22-61 • Fax: -62
 E-Mail: info@tierarzt-still.de • www.tierarzt-still.de



Foto: Estella/akz-o

Bettwäsche: Wunderschöne Motive für den Winter

Kräftig koloriert oder farblich gedämpft, zarte Blumen oder klare Grafiken, üppige Ornamente oder dezent gemustert – in diesem Winter lässt die Bettwäsche-Mode keine Wünsche offen. Und Richtung Advent kommen zusätzlich winterlich-weihnachtliche Motive hinzu, die sich hervorragend als Geschenk eignen.

Die Farbpalette reicht von Pastellen bis zu kräftigen Rot-, Grün- und Blautönen. Dazu dürfen dann auch die farblich passenden Betttücher nicht fehlen.

akz-o



Foto: Essenza/akz-o

Appell: vor Ort einkaufen

Mundschutzpflicht, Abstandsregelungen und Kontaktbeschränkungen, geschlossene Restaurants und Kneipen – und auch kein Weihnachtsmarkt. Und das hat katastrophale Folgen insbesondere für den stationären Einzelhandel in den normalerweise besten City-Lagen. „Einzelhändler machen traditionell zur Weihnachtszeit den höchsten Umsatz. Die Corona-Pandemie hat das ganze Jahr über schon tiefe Löcher in die Kassen gerissen, nun sorgt der ‚Lockdown Light‘ wieder bis in den Januar für vergleichsweise leere Innenstädte, und unseren Händlern vor Ort brechen die existenzsichernden Umsätze weg. Dagegen müssen wir gemeinsam etwas tun“, so die Einschätzung von Eric Weik, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittleres Ruhrgebiet. Was Weik mit „gemeinsam“ meint: „Wer seine Innenstadt und seinen Einzelhandel stützen will, der kauft gerade in diesen Zeiten vor der eigenen Haustür ein“, sieht Weik jeden für seine Stadt in der Pflicht. Wenn ein Einzelhändler nach dem anderen durch die Folgen der Pandemie schließen müsste, „verändern sich unsere Innenstädte so dramatisch, dass ein Großteil der Attraktivität dauerhaft verschwindet. Aber genau das wollen wir doch alle gar nicht“, so Weik weiter. Ebenso sollten die Einzelhändler im Schulterchluss mit den Städten für besondere Aktionen und Angebote sorgen, damit die Käufer den Weg in die Innenstädte und Stadtteilzentren finden – eine schöne Weihnachtsbeleuchtung gehört ausdrücklich dazu. Oder die Kunden sollten attraktive Möglichkeiten bekommen, zumindest digital bei „ihren Einzelhändlern in ihrer Stadt“ einzukaufen. Online-Plattformen, auf denen die lokalen Einzelhändler ihre Angebote präsentieren können, sind für Weik eine Möglichkeit.

Im mittleren Ruhrgebiet bieten beispielsweise die Plattformen www.ennepe-ruhr-liefert.de und www.localstar.digital die Möglichkeit, online, aber trotzdem lokal zu shoppen, die Kanäle #supportyourlocals_bochum bieten Inspiration. Weik: „Wer also Kontakte minimieren möchte und deshalb Innenstädte und Stadtteilzentren meidet, kann sich trotzdem als Unterstützer des stationären, lokalen Einzelhandels beweisen – das ist im Coronajahr wichtiger denn je, um lokale Ladenvielfalt zu erhalten.“

Weißer Weihnacht seltenes Ereignis

Eine traumhafte Vorstellung: Draußen knackige Kälte, drinnen der festlich geschmückte Weihnachtsbaum mit vielen Geschenken und leise spielt die Musik „Leise rieselt der Schnee“. Allein, auf den Schnee werden wir wohl meist verzichten müssen, wie der Deutsche Wetterdienst (DWD) voraussagt. Tatsächlich zählte eine weiße Weihnacht in unseren Breiten auch in den letzten 60 Jahren zur Rarität.

DWD erfasst die Wetterdaten

Der DWD weiß, wovon er spricht: seit 1961 erfasst er flächendeckend alle Wetterdaten und verfügt über weitere Aufzeichnungen von bestimmten Orten, die bis 1881 zurückreichen. Daraus geht hervor, dass der Winter früher tatsächlich kälter war. Während die Durchschnittstemperatur 1881 noch bei 1,7 Grad lag, erreichte sie 2018 im Schnitt bereits 3,9 Grad. Zudem kommen die kalten Monate erst nach Weihnachten: im Januar bis Anfang Februar eines Jahres ist es deutlich kälter als im Weihnachtsmonat Dezember. Gerade vor Weihnachten, so der DWD, strömt oft milde Luft vom Atlantik von Westen Richtung Deutschland lässt die letzte Hoffnung auf eine weiße Pracht wie Schnee in der Sonne schmelzen.

2010 hatten wir weiße Weihnachten

Flächendeckend lag in Deutschland nur an den Feiertagen 2010 Schnee, in den anderen Jahren dagegen allenfalls an vereinzelten Orten. Je weiter der Abstand zum Meer ist, desto größer die Chance: Ganz wenig Chancen hat zum Beispiel Helgoland mit einer Wahrscheinlichkeit von nur 2 Prozent. Besser sieht es da zum Beispiel in Berlin und Brandenburg aus.

Wir sollten daher eher von einer „grünen Weihnacht“ sprechen, wenn auch eine weiße Weihnacht natürlich lieber in der Vorstellung und seltenen Erinnerung erhalten bleibt. Einzig an einem Ort gibt es eine Schneegarantie: fahren Sie zur Zugspitze! dx

WIR LIEBEN DEN
Genuss!

Spirituosen
Feinkost
Weinhandel
Craftbier
Präsente
Restaurant
Events

www.sonnenscheiner.de

SONNEN  SCHEIN

Sonnenschein GmbH · Alter Fährweg 8 · 58456 Witten/Ruhr · Telefon: 0 23 02 - 5 60 06

Weihnachten nicht allein

Die traditionellen Treffen in der Advents- und Weihnachtszeit können in diesem Jahr bekannterweise nicht stattfinden. Trotzdem lassen sich über viele Wege Nähe und Verbundenheit zu anderen Menschen herstellen – Weihnachten muss sich niemand alleingelassen fühlen. Seit 45 Jahren bereits konnten sich Menschen auf Heiligabend im Pfarrsaal der Kath. Kirchengemeinde St. Vinzenz von Paul zu einer Weihnachtsfeier treffen. Auch auf diese Feier muss zwar in der traditionellen Form verzichtet werden. Stattdessen möchte der ÖAKW als ehrenamtliche Gruppe von Menschen aus evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Wittens ein Zeichen der Verbundenheit setzen. Am 24. Dezember zwischen 11 und 14 Uhr werden dazu Weihnachtstüten und ein kleiner Imbiss durch ein Fenster des Pfarrsaales am Vinzenz-von-Paul-Platz 1 in Annen ausgeben. Der evangelische Kirchenkreis Hattingen-Witten bietet u. a. an, sämtliche Heiligabendgottesdienste in Annen in digitaler Form mitzufeiern. Wie auf der homepage www.kirche-hawi.de veröffentlicht, werden ein Minigottesdienst für die ganz Kleinen, ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel, eine Christvesper, eine Christmette und das Christmas-Night-Special gezeigt. An Heiligabend und den Weihnachtstagen öffnen die Erlöserkirche und die Friedenskirche ihre Türen jeweils von 15 bis 18 Uhr zum Kerzenanzünden und für ein stilles Gebet. Infos über www.bis-sonntag.de.

Für die Bommeraner Kirche an der Rigeikenstraße sind vier ca. 30-minütige Weihnachtsgottesdienste kindgerecht um 13 und 15 Uhr und 17 und 23 Uhr für Erwachsene geplant. Es stehen nur 80 Plätze zur Verfügung. Wie in den meisten Kirchen muss aufgrund eines begrenzten Platzangebotes rechtzeitig vorher schon eine Eintrittskarte gelöst werden.

Happy Birthday Jesus 2020 auf YouTube

Auf YouTube findet sich unter „Happy Birthday Jesus 2020 Der Live-stream Trailer“ ein Video der Evangelischen Kirchengemeinde Herbede zur Einstimmung auf den 23. Dezember.

Wie viele andere Kirchengemeinden werden auch die katholischen Pfarreien St. Peter und Paul in Sprockhövel, Wetter und Witten ihre Kirchen an Heiligabend öffnen, um eine Möglichkeit zum stillen Gebet zu bieten und die Weihnachtsskrippe zu betrachten.

AWO Seniorenzentrum Egge feiert „eingekürzt“

„Keine Künstler, Musikschüler und Geschichtenerzähler – die großen Feiern fallen natürlich alle aus“, weiß Anja Domek vom Sozialen Dienst des Seniorenzentrums Egge zu berichten. Dennoch, für die rund 150 Bewohner wird wieder viel getan, um auch das diesjährige Weihnachtsfest feierlich und stimmungsvoll zu begehen. Dazu zählen weihnachtliche Musik und liebevoll eingedekte Tische. „Das Essen wird noch leckerer als sonst, es gibt zum Beispiel Reibekuchenplätzchen mit Lachs und Zwiebelfleisch mit Schichtsalat. Auf Heiligabend finden dann auf den einzelnen Wohnetagen kleine Feiern statt, natürlich ohne Gesang. Die Angehörigen dürfen an den Feiern zwar nicht teilnehmen, aber außerhalb dieser Zeit kleine Besuche unter entsprechenden Auflagen wie Mundschutz und Mindestabstand machen“, sieht Anja Domek viele Wege, auch Weihnachten in der Egge stimmungsvoll zu verbringen. dx

Im neuen Jahr sind wir wieder sehr gerne für Sie da!
Ein herzliches *Dankeschön*
an unsere Gäste für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in ein gesundes neues Jahr.

Unsere Speisen nach telefonischer Vorbestellung zum Abholen!

Restaurant *Jever Krog*
mit der friesischen Note

Öffnungszeiten: Mi. bis So. 12.00 bis 14.00 u. ab 17.30 Uhr
Mo. u. Di. Ruhetag

Meesmannstraße 103 · Witten-Herbede · ☎ 0 23 02/7 36 05
www.jeverkrog.com · E-Mail: info@jeverkrog.com

Herdecke gewinnt Streit

Psychiatrie eröffnet, aber erst verspätet

Das Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke hatte beim Streit um den Neubau einer Psychiatrie gewonnen und wird künftig psychisch Erkrankte aus Witten aufnehmen. Die erweiterte Psychiatrie eröffnete aber verspätet zum Ende des ersten Vierteljahres und nicht, wie geplant, im Januar 2021.

Der Grund dafür ist ein Umbau, um 18 neue Betten für die psychiatrische Station in der ehemaligen Bäderabteilung anbieten zu können, ferner weitere 10 bis 15 anderswo im Haus. Bislang verfügt das Krankenhaus über 82 stationäre Betten für Patienten in den Fachabteilungen „Psychiatrie und Psychotherapie“ sowie „Psychosomatik“. 40 Mitarbeiter werden für die Erweiterung eingestellt. Im November 2020 kam die Nachricht vom Land, dass Bewerber „Evangelisches Krankenhaus Witten“ den Kürzeren zieht. Zwar müssen Patienten nicht mehr wie bisher zum St.-Elisabeth-Krankenhaus in Hattingen-Niederwienigen fahren, in der Stadt selber wird es voraussichtlich keine Fachstation geben, das Ziel lautet künftig Herdecke. Dagegen klagt das Wittener Krankenhaus vorm Verwaltungsgericht Gelsenkirchen. Es habe zunächst positive Signale aus Düsseldorf gegeben.

NEUER CHEF

Der neue Chef der Psychiatrie wurde bereits gefunden: Im April hat Professor Helge Müller die Leitung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie übernommen. Der gebürtige Niedersachse war vorher stellvertretender Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Universitätsklinikum Bonn. Der 41-Jährige ist auch privat nach Herdecke gezogen und hat an der Uni Witten den neu eingerichteten Lehrstuhl für „Integrative Psychiatrie und Psychotherapie“ übernommen.

Wenn das Privatleben die Arbeitszeit vorgibt

EvK Witten macht in der Pflege individuelle Arbeitszeitmodelle möglich

Wechselnde Dienste in drei Schichten, dazu regelmäßig auch Einsätze am Wochenende – die Rahmenbedingungen in der Pflege passen längst nicht zu jedermanns Lebensplanung. Darauf reagiert das Evangelische Krankenhaus Witten – mit einem Flexipool: Hier bekommen Mitarbeitende die Arbeitszeiten, die ihre Lebensumstände gerade erfordern – und sind im Gegenzug flexibel auf den verschiedenen Stationen im EvK einsetzbar.

Lässt die Kinderbetreuung beispielsweise nur Frühdienst zu, die Pflege von Angehörigen einen Dienstbeginn nicht vor 8 Uhr? Oder ist der Mittwochnachmittag stets für das Vereinsleben reserviert? Im Flexipool wird all das bei der Dienstplanung, die quartalsweise im Voraus erstellt wird, berücksichtigt. „Individuellen Arbeitszeitmodellen sind kaum Grenzen gesetzt. Ebenso wie der Urlaubsplanung, die ganz unabhängig erfolgen kann“, sagt Dennis Kläbe, Pflegedienstleiter des EvK Witten.

Was ein wenig nach „Wünsch’ dir was“ klingt, ist an der Pferdebachstraße Realität – und eine gewinnbringende Situation für alle Beteiligten. „Die flexiblen Arbeitszeiten ermöglichen den Mitarbeitenden, Privat- und Berufsleben ganz individuell zu vereinbaren. Umgekehrt haben wir durch den Flexipool die Möglichkeit, schnell auf Dienstplanveränderungen und Veränderungen der Patientenzahl zu reagieren und die Pflegekräfte auf den Stationen zu entlasten“, sagt der Pflegedienstleiter. In der Regel in der Vorwoche erfahren die Mitarbeitenden, in welcher Abteilung sie gebraucht werden. Ins buchstäblich kalte Wasser wird aber niemand geworfen. „Ein Einsatz auf den verschiedenen Stationen erfolgt erst nach entsprechender Einarbeitung. Außerdem können Mitarbeiter wählen, ob sie lieber in operativen oder konservativen Fachgebieten arbeiten möchten“, so Dennis Kläbe. Mitarbeiter des Flexipools sind zudem nie hauptverantwortlich, sondern lediglich unterstützend auf den verschiedenen Stationen im Einsatz.

Pia Gronemann ist eine von ihnen. Sie schätzt am Flexipool nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sondern auch die abwechslungsreiche Arbeit: „Dadurch, dass man auf allen Stationen im Einsatz ist, werden alle Fachbereiche, die man mal in der Ausbildung kennengelernt hat, regelmäßig aufgefrischt. Man lernt also nie aus.“ Und das Stammpersonal, berichtet sie, freut sich immer über die zusätzliche Unterstützung.

Der Flexipool, der gern weiterwachsen soll, steht allen Mitarbeitenden offen – auch neuen. Einzige Voraussetzung ist die Bereitschaft zum Wochenenddienst.

Bewerber können sich gern bei Dennis Kläbe und Andrea Schulte, Tel. 02302/17-2281, melden.



Image-Serie: Wie tickt der Mensch?



Beeinflusst die Corona-Pandemie unser Essverhalten?

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift IMAGE gemeinsam mit Dr. med. Willi Martmöller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.



mit Dr. med. Willi Martmöller

„Unbewusst unterliegt unser Essverhalten dem limbischen System. Dieser Teil unseres Gehirns, zu dem auch die Amygdala gehört, ist zuständig für unsere Wünsche, Triebe und Gefühle. Es verlangt bedingungslos nach Belohnung und dagegen können wir mit unserer Vernunft nur bedingt etwas ausrichten“, erklärt Dr. Willi Martmöller. „Essen gehört zum Belohnungssystem dazu. Wir trösten uns damit, wir verbessern unsere Laune oder wir unterdrücken durch Essen das Gefühl unserer existenziellen Angst vor dem Verhungern. Essen gibt Sicherheit – genau wie die Bevorratung – unser Thema aus dem letzten Beitrag. Essen versetzt uns in Stimmung – wir verbinden den Genuss von Lebkuchen oder Gans mit Weihnachten und ein Eis mit Sommer.“

Wir essen gerne süß – aber warum?

Eine repräsentative Studie der Marktforschung Kantar ergab: Gesunde Ernährung gewinnt zwar an Bedeutung, aber auch Backen erfreut sich großer Beliebtheit: Mehl, Hefe und Zucker wurden in vielen Supermärkten zur Mangelware und die Online-Rezeptsuchen für Brot und Süßwaren stiegen rasant an. Auch Experten des Else-Kröner-Fresenius-Zentrums für Ernährungsmedizin (EKfZ) an der Technischen Universität München (TUM) und der Medizinischen Fakultät der Universität München (LMU) haben geforscht: Viele Familien, deren Eltern im Homeoffice arbeiten, kochen häufiger in der eigenen Küche als vor der Pandemie. Obst und Gemüse kommt bei ihnen dann häufiger auf den Tisch. Wurst und Fleisch kommen seltener auf den Tisch. Aber auch sie kommen zu dem Ergebnis, es wird deutlich mehr genascht. Die Experten sehen einen Zusammenhang zwischen Ernährungs- und Sozialverhalten: Wenn ich mich meinen Freunden nicht mehr nähern darf, belohne ich mich als Ersatz mit Süßigkeiten. Kommt dann Bewegungsmangel hinzu, droht die Gewichtszunahme.

Süßes gilt als Balsam für die Seele. Zucker aktiviert das Belohnungssystem unseres Gehirns. Wir verbinden mit Süßigkeiten angenehme Erinnerungen und für unsere Vorfahren war der süße Geschmack von Lebensmitteln oft Ausdruck von genießbarer Nahrung.

gefühlen. Kulturelle Besonderheiten, aber auch die Größe des Tellers – je größer, desto mehr essen wir – beeinflussen zusätzlich unsere Nahrung und die Menge, die wir davon aufnehmen. Immer noch reagieren wir außerdem auf unser uraltes genetisches Programm: Iss soviel du kannst und zwar Fett und Süßes. Denn die Menschen mussten früher oft Hungerzeiten überbrücken. Das schafften sie nur mit ausreichend Fett und Zucker als große Energiespender. Heute versuchen wir, uns das Ungesunde beim Essen bewusst zu machen und unser Essverhalten zu steuern. Das gelingt nur unzureichend. Immer da, wo es funktioniert, ist es jedoch ein kleiner Sieg der Ratio über das Unbewusste.

Essen in der Pandemie bedeutet verstärkt Trost und Sicherheit. Eine erste Studie (rheingold-Institut) hat ergeben: Desserts profitieren von einem gestiegenen Bedürfnis nach Wärme und Süße, während Würzsoßen den oft tristen Alltag bereichern sollen. Die Menschen verbringen mehr Zeit zuhause bei gemeinsamen Mahlzeiten, die den Zusammenhalt fördern. In Krisenzeiten zeigt sich also noch deutlicher: Wir sind, was wir essen.“

◆ Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de oder www.martmoeller.de

anja

„Radio Wartezimmer“

Steigende Infektionszahlen und kältere Temperaturen: Viele Patientinnen und Patienten müssen aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie oft vor den Arztpraxen warten, da die Wartezimmer zur Einhaltung der Hygienevorschriften nicht voll besetzt werden können. Stefan Spieren, Hausarzt und Lehrbeauftragter der Universität Witten/Herdecke, erleichtert mit dem „Radio Wartezimmer“ den Praxisalltag für sein Team sowie für seine Patientinnen und Patienten.

Vor dem Arzttermin draußen in der Kälte warten und das im schlimmsten Fall bei schlechtem Wetter und langen Warteschlangen – während der Corona-Pandemie ist dies in vielen Praxen zur Normalität geworden. Für Stefan Spieren musste eine Lösung her, um seine Mitarbeitenden und seine Patientinnen und Patienten nicht noch mehr zu belasten.

Im Praxisalltag von Stefan Spieren werden Patientinnen und Patienten nun über eine Radiofrequenz anonym aufgerufen, während sie zum Beispiel bequem im Auto warten können. Ein befreundeter Medizintechniker des Hausarztes half ihm bei der Installation des eigenen Minisenders: Dafür wird ein kleiner FM-Transmitter benötigt, der z.B. auch für die Übertragung eines Audiosignals vom Handy zum Autoradio verwendet wird. Anschließend wird dieser mit einem Mischpult und der Telefonanlage gekoppelt, schon ist der eigene „Radiosender“ einsatzbereit. Auf der Frequenz der Arztpraxis Spieren läuft eine Standardansage, welche die Termine der Patienten und Patientinnen aufruft, genannt wird die Uhrzeit, selbstverständlich nicht der Name.

Die Bedienung ist geregelt wie beim Autokino. UKW ist besonders auch bei den älteren Menschen bekannt, was einen zusätzlichen Pluspunkt darstellt. Ein weiterer Vorteil: Die reduzierten Kontakte zum Praxispersonal. Das Ganze birgt einen Kostenaufwand von ca. 50 Euro und ist demnach sicher auch für andere Praxen interessant. „Der Sender reicht nur wenige Meter weit, das sollte bei der Anschaffung bedacht werden. Die Idee ist also gut geeignet für Ärztinnen und Ärzte im ländlichen Bereich, oder für diejenigen, die Parkplätze direkt vor der Praxis haben“, merkt Spieren an. Als Alternative gäbe es das Patienten-Rufsystem, welches vielen aus Restaurants bekannt ist. Dieses System hat jedoch den Nachteil, dass der Patient oder die Patientin vorher das Praxispersonal kontaktieren, den Summer abholen und danach wieder zurückbringen muss. Hinzu kommt das Desinfizieren des Kontaktgeräts. „Es gäbe natürlich noch die Möglichkeit, die Patienten anzurufen oder per SMS zu kontaktieren, jedoch belastete ich auch dadurch das Praxispersonal mit Mehrarbeit. Die eigene Frequenz ist für uns deshalb die optimale Lösung. Zusätzlich haben die Patienten aber natürlich auch die Möglichkeit sich online ins Wartezimmer zu setzen.“ Digitale Tools kommen in der Praxis bereits seit Jahren zum Einsatz und schaffen Freiraum für Patientengespräche.

Weitere Informationen: Stefan Spieren MBA, +49 (0)2762 / 9757-0 stefan@spieren.de

Hier wird persönliche Beratung groß geschrieben!

OPTIK HAKE
Meemannstraße 26 · 58456 Witten
☎ 0 23 02 / 97 27 00

meile
praxis für ergotherapie

Liebe Patienten!
Vielen Dank für Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Anke Hein

Praxis für Ergotherapie Inhaberin: Anke Hein
Wittener Straße 4 · 58456 Witten-Herbede
☎ 02302 932240 · info@ergomeile.de
www.ergomeile.de

SENIORENZENTRUM AM ALTEN RATHAUS
Zur Heilung, Pflege, - und Rehabilitation

Doch bedanke mich ganz herzlich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für deren überdurchschnittlichen Leistungseinsatz in diesem schwierigen Jahr! Allen wünsche ich ein entspanntes und schönes Weihnachtsfest.

Ihre Sabine Goedeke
Pflegedienstleitung
Seniorenzentrum
Am alten Rathaus

Am Ende siegt die Hoffnung

Familie Dar Mohammed lebt in Dura im südlichen Westjordanland. Alle drei Söhne leiden unter Cystischer Fibrose. Trotzdem bewältigt die Familie den Alltag voller Energie und Hoffnung.

Der Schotter spritzt unter dem Vorderrad des kleinen Fahrrads. Strahlend strampelt Qais Dar Mohammed (9) die Einfahrt seines Elternhauses in Dura im südlichen Westjordanland hoch. Obwohl er der Jüngste ist, überholt er seine Brüder Baraa (12) und Ahmed (16) bei dem improvisierten Wettrennen mühelos. Groß gewachsen und sportlich sind die Jungen, wie der Vater. Kein Passant würde vermuten, dass die drei regelmäßig Patienten im knapp 50 Kilometer entfernten Caritas Baby Hospital in Bethlehem sind.

Frühe Diagnose erhöht die Lebensqualität

Qais, Baraa und Ahmed leiden an Cystischer Fibrose (kurz: CF), einer genetisch bedingten Stoffwechselerkrankung, bei der unter anderem zäher Schleim die Atemwege beeinträchtigt. Den Jungen sieht man ihre unheilbare Krankheit nicht an. Es geht ihnen gut im Vergleich zu vielen Mitpatienten. Ihre Erkrankung wurde sehr früh erkannt, und sie wurden in das Behandlungsprogramm des Caritas Baby Hospital aufgenommen, das seit Jahren als CF-Kompetenzzentrum gilt. Blutabnahmen, Lungenchecks und Physiotherapie sind Routine im Leben der Dar Mohammeds. Zuhause kommen Übungen, Medikamente und regelmäßiges Inhalieren dazu. Darüber hinaus versuchen die Eltern Sahar und Riad ihren Kindern ein normales Leben zu ermöglichen. „Wir haben die Tatsache akzeptiert und unsere Kinder gelehrt, ebenfalls so zu denken“, sagt Riad.

Eingespielte Routine

Tatsächlich ähnelt der Alltag von Qais, Baraa und Ahmed trotz Krankheit dem ihrer Altersgenossen. „Wir streiten uns wie ganz normale Geschwister“, sagt Ahmed. Schule steht nicht so hoch im Kurs, auch wenn sie gute Schüler sind. Dann schon lieber mal ein Computerspiel oder eben: Radrennen im Hinterhof. Der Umgang mit der medizinischen Routine hat sich eingespielt. „Wir achten aufeinander“ sagt Baraa, „und ganz oft vergesse ich meine Krankheit.“ Dass die Eltern und ihre Kinder mit der Diagnose CF so gut aufgefangen wurden, daran hat das Kompetensteam im Caritas Baby Hospital einen wesentlichen Anteil. Zwei Ärzte, zwei Physiotherapeuten, eine Pharmazeutin, eine Ernährungsberaterin und eine Sozialarbeiterin kümmern sich um 120 betroffene Patientinnen und Patienten in der Westbank. Neben der Begleitung im Krankenhaus gehören Hausbesuche, Workshops und Vorträge ebenso zu dem Hilfsangebot wie das Zusammenbringen von Betroffenen zum Austausch.

Finanzielle Hilfe ist nötig

Auch finanziell hilft das Kinderkrankenhaus, denn die meisten Familien könnten sich die Behandlungskosten nicht leisten. Beim letzten



Familie Dar Mohamed vor dem Caritas Baby Hospital.

Foto: Andrea Krogmann

Klinikbesuch hätten alle Tests und Untersuchungen für Qais, Baraa und Ahmed umgerechnet über 450 Euro gekostet. Eine stolze Summe in einem Land, in dem der monatliche Mindestlohn bei umgerechnet 360 Euro liegt.

CARITAS BABY HOSPITAL IN BETHLEHEM

Die außergewöhnliche Weltlage trifft auch Bethlehem und ganz Palästina sehr hart, und so ist auch das Caritas Baby Hospital für Spenden in diesen schwierigen Zeiten sehr dankbar. Das Werk wird auch in dieser unwirklichen Zeit weiterhin alles unternehmen, um am Geburtsort Jesu Kinderleid zu mildern und Kinderleben zu retten. Finanziert und betrieben wird das Caritas Baby Hospital im Westjordanland von der Kinderhilfe Bethlehem. Das Behandlungskonzept bindet Mütter eng in den Heilungsprozess ihrer Kinder mit ein. Das Krankenhaus verfügt zudem über einen gut ausgebauten Sozialdienst. Jährlich werden 50.000 Kinder und Babys stationär oder ambulant betreut. Alle Kinder erhalten Hilfe, unabhängig von Herkunft und Religion. Im Fortbildungszentrum des Caritas Baby Hospital werden Kurse für Mitarbeitende und Externe angeboten. Nur dank Spenden kann das Krankenhaus seine Aufgaben erfüllen und Kinderleben retten.

Spendenkonto: IBAN DE22 6602 0500 0303 0303 03
www.kinderhilfe-bethlehem.de



Am liebsten sind die Brüder mit ihren Fahrrädern unterwegs.

Foto: Andrea Krogmann



Qais (9) muss sich beim Lungenfunktionstest gut konzentrieren.

Foto: Andrea Krogmann



Einer der nachhaltigsten Hochschulbauten Deutschlands entsteht überwiegend in Holzbauweise auf dem Campus der Privatuniversität Witten/Herdecke zwischen dem bestehenden Gebäude und dem Forschungs- und Entwicklungszentrum, von der Stadt aus gesehen auf der rechten Seite der Zufahrtsstraße. Das neue Gebäude hat eine Grundfläche von 6000 Quadratmetern und umfasst 9 Seminar- und 26 Gruppenräume sowie einen flexibel nutzbaren Veranstaltungsraum für bis zu 350 Personen.

Foto: Matthias Dix

„Wittener Geist“ lag über dem Entwicklungsprozess

Neues Uni-Gebäude besteht überwiegend aus Holz – Bibliothek rund um die Uhr geöffnet

Die Universität Witten/Herdecke wächst und wächst: Zur Zeit entsteht auf ihrem Campus ein weiteres Gebäude mit einer Nettogrundfläche von 6000 Quadratmetern. Das Besondere: der Neubau entsteht überwiegend in Holzbauweise.

Der neue multifunktionelle Campus-Bau umfasst nicht nur 9 Seminar- und 26 studentische Lernräume für Gruppen, einen großen flexibel nutzbaren Veranstaltungsraum für etwa 350 Personen und eine neue mehrgeschossige, rund um die Uhr geöffnete Bibliothek, sondern schafft durch einen Wintergarten, drei Dachterrassen, ein Café der Stille und ein Café mit Lounge-Bereich Orte der Begegnung und Zusammenarbeit, aber auch der Konzentration, Reflexion und Ruhe.

Energetische Optimierung

Ökonomisch positiv wirkt sich vor allem auch die energetische Optimierung des Gesamtvorhabens aus. Für die ökologische Nachhaltigkeit bildet der Baustoff Holz als nachwachsender, kreislauffähiger Baustoff und CO₂-Speicher einen wesentlichen Schwerpunkt im Nachhaltigkeitskonzept des neuen Campusgebäudes. Wie die Privat-Uni informiert, erzielt Holz gegenüber Beton oder Stahl eine Einsparung von rund 700 Kilogramm CO₂ pro Kubikmeter. Ver-

der Planung und Konzeption dieses bislang einzigartigen Gebäudes eingebunden. Die Kommunikation lief beispielsweise über Workshops und Feedbackrunden, damit möglichst viele Ideen und Wünsche der zukünftigen Nutzer einfließen konnten.

Obwohl oder auch gerade weil sich die Universität Witten/Herdecke finanziell ganz gut aufstellt, spielte die Kostenkontrolle eine große Rolle. Durch die Betonung der ökonomischen Nachhaltigkeit erfolgte zudem eine umfangreiche Berechnung sowohl der Betriebs- wie auch Lebenszykluskosten.

baut werden rund 1200 Kubikmeter Fichtenholz aus zertifizierter nachhaltiger Forstwirtschaft. Jeder Kubikmeter Holz bindet zudem eine Tonne des klimaschädlichen Gases.

Um auch den Autoverkehr von und zum Uni-Campus zu minimieren, entsteht ein eigenes Fahrrad-Parkhaus. Es wird nicht nur 200 überdachte Stellplätze bieten, sondern auch Duschen und Spinde für die Radler. Zum gleichen Ziel sollen Konzepte zu Elektromobilität, Carsharing und mehr ÖPNV beitragen.

Die Umsetzung des Bauvorhabens legte die Privat-Uni nach Abschluss eines Wettbewerbs in die Hände des Berliner Architekten-Büros „Kaden+Lager“. Sie gelten als Pioniere des Holzbau. Mit der Bauausführung wurde „Züblin Timber“ beauftragt. Sie gehören ebenfalls zu den Pionieren im Holzbau. Abzusehen ist, dass der Silber-Standard im Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) mit einem Erfüllungsgrad von über 71 Prozent erreicht wird, angestrebt werden jedoch 80 Prozent. „Dieser Entwurf ist ein Meilenstein in unserer Universitätsgeschichte. Wir sind stolz, eines

der nachhaltigsten Hochschulgebäude Deutschlands zu bauen und freuen uns, dass wir auf dem Weg bis hierher so viele Studierende und Mitarbeitende beteiligen und ihre Anregungen einfließen lassen konnten. Diese Art von Partizipation macht die Universität Witten/Herdecke aus“, freut sich Jan Peter Nonnenkamp, Kanzler der Universität Witten/Herdecke.

„Nicht nur in Lehre und Forschung, sondern auch im Ausbau unseres Universitätscampus wollen wir ein zukunftsweisendes Beispiel setzen“, ergänzt Präsident Professor Martin Butzlaff. Der neue multifunktionale Campus-Erweiterungsbau wird im Spätsommer 2021 an die Universität Witten/Herdecke übergeben.



So soll es mal laut Planung aussehen, wenn der Neubau fertiggestellt ist. Entwurf: Uni



MMECKE MOTORSERVICE
 KFZ-MEISTERBETRIEB
 KAROSSERIE-FACHBETRIEB
 AUTOLACKIEREREI

- Karosserie-Fachbetrieb • Fahrzeugtechnik • Fahrzeugelektrik • Autolackiererei • Klimaanlage-Service für Neu- und Gebrauchtwagen
- Automatikgetriebeservice & -spülung

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Frankensteiner Straße 22
 58454 Witten (nahe TÜV)
 ☎ 0 23 02/91 2191

Fußstützen für Radfahrer

Die Umsetzung des beschlossenen Radverkehrskonzeptes für die Stärkung des Radverkehrs und mehr Sicherheit für die Radfahrer ist für die CDU-Fraktion zentrale Aufgabe in der Ratsperiode. Nun stellt die CDU-Fraktion einen Antrag, zu prüfen, ob und an welchen Kreuzungen Fußabsteller (auch Fußstützen genannt) für Radfahrer aufgestellt werden könnten. Der Verkehrsexperte der CDU-Fraktion, Christian Held, ist der Meinung: „Trotz des beschlossenen Radverkehrskonzeptes sollten wir weiter prüfen, welche weiteren Maßnahmen sinnvoll sind, um die Attraktivität des Radfahrens zu erhöhen.“ Eine Möglichkeit, die Sicherheit und den Komfort, gerade auch für ältere Radfahrer zu erhöhen, sind Fußabsteller für Radfahrer an Ampeln. Dabei natürlich berücksichtigt werden, wie stark eine Kreuzung vom Radverkehr frequentiert ist und dass man die mögliche Aufstellung solcher Fußstützen mit den Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes kombiniert, so heißt es in dem Antrag der Christdemokraten.

Die sachkundigen Bürger Jan Herbrechter und Maximilian-Bruno Vollmer begutachteten den am Bochumer Hauptbahnhof aufgestellten Fußabsteller und sprachen mit den Radfahrern, die die Stütze nutzten. „Unsere Gespräche zeigen: die werden sehr gut angenommen“, sind sich Herbrechter und Vollmer einig. „Solche Fußstützen sind in den Niederlanden und größeren fahrradfreundlichen Städten, wie Kopenhagen, kein Luxus, sondern Normalität“, so ergänzt Jan Herbrechter, der selbst überzeugter Radfahrer in Witten ist. Eine Aufstellung der Fußstützen könne man sich zum Beispiel an der Kreuzung Husemann/Ardeystraße oder Husemann/Ruhrstraße vorstellen, so die CDU-Fraktion.

Durchblick beim Autofahren

Die dunkle Jahreszeit ist für viele Autofahrer eine Herausforderung. Umso wichtiger ist eine tadellose Beleuchtung gerade jetzt. Doch da fehlt so manchem der Durchblick.

Fahrzeuge mit defekter oder falsch eingestellter Beleuchtung sind eine große Gefahr im Straßenverkehr. Gerade in der dunklen Jahreszeit gefährden solche Verkehrsteilnehmer nicht nur sich selbst, sondern auch andere. „Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Fahrzeughalter die Gefahr einer mangelhaften Beleuchtung unterschätzen. Andere Verkehrsteilnehmer nehmen diese Fahrzeuge zu spät wahr“, erklärt Fahrzeugexperte Andreas Neumann vom TÜV Thüringen.

Eine weitere Gefahr geht von Fahrzeugen mit nicht funktionstüchtigen Bremsleuchten aus. „Auf-fahrerunfälle sind hierbei programmiert. Gerade bei einer Notbremsung hat der Hintermann kaum mehr eine Chance rechtzeitig zum Stehen zu kommen, wenn das Fahrzeug vor ihm defekte Bremsleuchten hat“, gibt Andreas Neumann zu bedenken.

Defekte an der lichttechnischen Einrichtung lassen sich am besten durch eine Fachwerkstatt beheben, da selbst der Wechsel eines Leuchtmittels bei modernen Fahrzeugen komplizierter als gedacht ist. (mid/sp)

Fahrzeuge mit defekter oder falsch eingestellter Beleuchtung sind eine Gefahr im Straßenverkehr. Foto: TÜV Thüringen/mid/ak




KIA
 The Power to Surprise

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021!

Autohaus Bentrop GmbH
 Oberscheidstr. 12 · 44807 Bochum
 Tel. 02 34 / 9 53 60 36 · Fax 54 11 06
 info@kia-bentrop.de



KFZ Ralf Kleppe Witten

Das Team wünscht allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

KFZ Ralf Kleppe
 Cörmannstraße 20 · 58455 Witten
 Telefon: 0 23 02 / 5 20 52
 www.kfz-ralf-kleppe.de

Nie ohne Freisprechanlage

Wer regelmäßig während der Autofahrt telefonieren muss, etwa aus dienstlichen Gründen, sollte grundsätzlich eine Freisprechanlage verwenden. Denn damit muss das Handy nicht (verbotenerweise) in die Hand genommen werden und die visuelle Konzentration bleibt so beim Straßenverkehr.

- Schwierige oder lange Gespräche sollten auch per Freisprecheinrichtung entweder nur in übersichtlichen Verkehrssituationen oder besser abseits des fließenden Verkehrs geführt werden. Grund: Die mentale Ablenkung durch die Konzentration auf das Gespräch.
- Um Zeit zu sparen, wird das Navi häufig erst nach dem Losfahren programmiert. Auch wenn moderne Geräte hierfür eine Sprachsteuerung haben, sollte man sich dafür schon vor Fahrtantritt Zeit nehmen.
- Wer von sich selber weiß, dass er routinemäßig aufs Handy-Display schaut, sollte das Gerät am besten vor der Fahrt abschalten oder in den Flugmodus versetzen.
- Musik kann auf langen und monotonen Autofahrten für positive Ablenkung sorgen. Allerdings darf diese nicht so laut sein, dass der Fahrer zum Beispiel die Sirene eines Einsatzfahrzeugs nicht mehr hört. Dies gilt ebenso beim Verwenden von Kopfhörern. Bei Nichtbeachtung droht ein Bußgeld in Höhe von mindestens zehn Euro. mid/sp



Gefährlich und verboten: das Smartphone am Ohr des Autofahrers. Foto: ADAC NRW/mid/ak



Autohaus Hantke GmbH
 SEAT TOYOTA

Das Team wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Im Vogelsang 103, 45527 Hattingen
 www.autohaus-hantke.de



sittArt kreativwerkstatt
 Wolle · Workshops · Kunsthandwerk · Metropolen

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Kfz-Meisterbetrieb
 Bodenborn 32 · 58452 Witten-Bommern
 ☎ 0 23 02 / 3 03 13 · Fax 0 23 02 / 39 03 19
 www.kfz-technik-sittart.de



EROLI REIFEN & CARWASH

Besuchen Sie unsere supermoderne Waschanlage!

Wir wünschen den Kunden ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Das Erol-Team

Wittener Str. 110 · 58456 Witten-Herbede
 ☎ 0 23 02 / 76 08 85
 Fax: 0 23 02 / 76 08 87

www.reifen-eroli.de · info@reifen-eroli.de



Holger Peters
 Kraftfahrzeug-Sachverständiger

Allen Kunden ein Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Jägerstraße 8
 58453 Witten
 Telefon: (0 23 02) 7 73 12
 Telefax: (0 23 02) 7 20 90
 Mobil: (01 79) 9 72 10 40
 Mail to: gutachten-peters@t-online.de

Wärme - Wasser - Wohlbehagen
WILGENBUS

Wir wünschen unseren Kunden schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Inh. Filipe Pereira · Crengeldanzstraße 17 · 58455 Witten
☎ 023 02 - 28 17 10 · info@wilgenbus.com
www.wilgenbus.com

Wenn Ware nicht bestellt wurde
Verbraucherschutz an der Haustür



Wer unbestellte Ware bekommt, muss diese nicht bezahlen und auch nicht zurücksenden. Unseriöse Versender versuchen dann mit drohenden Mails und Briefen an Geld zu kommen. Unterstützung finden Betroffene bei den Verbraucherzentralen. Ansprechpartner vermitteln auch die LandFrauenGuides vor Ort. Foto: ronstik/123rf

Es klingelt an der Tür und der Paketbote überreicht eine persönlich adressierte Sendung. Nach dem Öffnen wird deutlich, dass der Inhalt nie bestellt wurde. Die beiliegende Rechnung weist aber bereits auf die knappe Zahlungsfrist hin. Der unseriöse Versuch, Umsatz auf Kosten des Empfängers zu machen, ist keine Seltenheit. Was ist dann zu beachten? „Wer Ware erhält, die nicht bestellt wurde, muss diese nicht bezahlen“, weiß Uta Schweigler von den LandFrauenGuides. „Beim Kontakt mit dem Lieferanten ist allerdings Vorsicht geboten: Bereits eine ironische Danke-Mail könnte als Kaufabsicht ausgelegt werden.“ Unbestellte Ware muss nicht zurückgeschickt werden. Sie kann nach eigenem Ermessen benutzt oder sogar entsorgt werden. Auch daraus ergibt sich keine Zahlungsverpflichtung. Wird die Ware zurückgeschickt, sollte das Unternehmen die Kosten für die Rücksendung übernehmen – was bei unseriösen Anbietern aber selten der Fall ist. Wichtig zu wissen: Es gibt zwei Ausnahmen. Wenn die Sendung an eine andere Person adressiert war, kann das Unternehmen die Rücksendung gegen Kostenübernahme (oder durch Abholung) zurückverlangen. Das gilt auch, wenn ein Unternehmen, bei dem bereits gekauft wurde, einen Fehler macht und beispielsweise ein Produkt doppelt liefert. Versender, die mit unbestellter Ware ihren Umsatz steigern wollen, sind auch bei den Zahlungsaufforderungen und in der Kommunikation meist wenig zimperlich. Wer dadurch verunsichert wird, sollte sich Unterstützung suchen. Die gibt es beispielsweise bei der Verbraucherzentrale oder online unter www.landfrauenguides.de. txn

HILFE IN EINER KOMPLEXEN WELT

Ob Kaufvertrag, Online-Einkauf oder Handytarif – der Verbraucherschutz spielt im Alltag eine große Rolle. Die Übersicht über die Rechts- und Marktlage zu behalten, wird dabei zunehmend schwieriger. Und gerade im ländlichen Raum sind die Wege zu Beratungsangeboten weit. Das Projekt „LandFrauenGuides – Verbraucherinfos aufs Land gebracht“ gibt Orientierung im Dickicht der Kauf- und Vertragsentscheidungen. Außerdem bildet der Deutsche LandFrauenverband gemeinsam mit den Verbraucherzentralen LandFrauen aus, die bei Bedarf informieren und Kontakte zu Beratungsstellen vermitteln. Weitere Informationen zum Projekt gibt es online unter www.landfrauenguides.info. txn

Nächster Erscheinungstermin:
Image Montag, 11.1.2021
Anzeigenschluss: Mittwoch, 23.12.2020

Wohnungsgenossenschaft Witten-Ost eG

frohe WEIHNACHTEN & EIN GUTES NEUES JAHR

www.wwo-witten.de

Benking & Gibis GmbH

Allen Kunden ein „Dankeschön“ für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2020!

Wir wünschen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Elektro Benking & Gibis GmbH
Wittener Bruch 43 · 58453 Witten
Telefon 023 02/8 49 50 · Telefax 023 02/91 28 64
info@elektro-benking-gibis.de

Elektroinstallationen
Nachtspeicher-Steuerungsbauelemente
Nachtspeicherheizungen
Fußbodenheizungen
Satelliten-Anlagen
Beleuchtungstechnik
Netzwerk-Anschlüsse und -Anlagen
Photovoltaik-Anlagen
Blitzschutz-Anlagen

Goebel GmbH

- Bedachung
- Dachbegrünung
- Schieferarbeiten
- Fassaden
- Isolierung

Westerweide 38
58456 Witten-Herbode
www.dachdecker-goebel.de
Tel.: 02302 / 7 30 68
info@dachdecker-goebel.de

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

HK Küchen

Stefan Harke – Harke Küchen
Planung – Verkauf – Montage
– Küchenumzüge

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Hauptstraße 71 · 45549 Niedersprockhövel
☎ 023 24 / 7 85 80 · Mobil 0177 / 4 93 52 84
kuechen-harke@gmx.de
www.kuechen-harke.de

Häffner
Fliesenfachbetrieb

Unseren Kunden wünschen wir schöne Weihnachten!

Inhaber: Torsten Trunzer
Marktweg 95 a · 58454 Witten
Telefon 023 02 / 9 44 14 94
www.fliesen-haeffner.de

KüchenTreff

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr!

KüchenTreff Rensinghoff
Westfalenstraße 110 a · 58453 Witten
Telefon: 023 02-20 51 60
mail@kuechentreff-rensinghoff.de

Wir wünschen allen Mietern und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Die Geschäftsstelle bleibt vom 24.12.2020 bis 01.01.2021 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie den Notdienst unter Tel. 02302 9173-0.

SGW „Mein Zuhause“

Siedlungsgesellschaft Witten mbH
Lutherstraße 28 · 58452 Witten
Tel. 02302 91070-0

Informationen & Wohnungsangebote unter www.sgw-witten.de

U. Hofmann GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
 Neu- und Umbau
 Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr sowie ein Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.
 Ihr Team der Bauunternehmung U. Hofmann GmbH & Co. KG
 Westerweide 34 • 58456 Witten
 ☎ 023 02/7 33 00 • Fax: 023 02/7 23 10
 www.bauunternehmung-hofmann.de



ELEKTRO - Wieshoff
 Tradition trifft Zukunft seit 1955
 Gebäudetechnik ■ Haustechnik ■
 Kommunikationstechnik ■ Sicherheitstechnik ■
 Arbeitsbühnen ■ Notdienst ■ Verkauf ■
 Vielen Dank für Ihre Treue und die besten Wünsche für die Festtage.
 Steinhügel 24 • 58455 Witten - Heven
 Fon (023 02) 5 20 44 • Fax (023 02) 5 20 45
 www.elektro-wieshoff.de

W&B Begiebing
 Heizungs- und Sanitärtechnik
 über 20 Jahre
 Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
 Salinger Feld 61 • 58453 Witten
 Tel.: 02302-31316 • info@begiebing.de
 www.begiebing.de



5 Tipps für Gartenbesitzer
Rosen auf den Winter vorbereiten

Rosen vertragen keinen Frost – die Königin der Blumen sollte vor Kälte geschützt werden. Dazu gehört das Erdanhäufeln um den unteren Stammbereich, das die Kälte von den Wurzeln fernhält. Bei Hochstämmchen schützt eine Hülle aus Jute die Krone vor Minusgraden.
 Foto: yvonnestewardthenderson/shutterstock

Die Königin der Blumen mag keinen Frost. Es empfiehlt sich deshalb, die schönen Gewächse vor Kälte zu schützen. Hier einige Tipps. Rosen nicht mehr zurückschneiden, wenn Frostgefahr droht. Ein Formschnitt erfolgt immer im Frühjahr. Beim letzten Schnitt der Saison werden lediglich verwelkte Blüten entfernt. Rund um den Rosenstamm 10 bis 20 cm Erde anhäufeln. Empfehlenswert ist die torffreie Neudhum Rosen-Erde, die speziell auf die Bedürfnisse der stolzen Pflanzen abgestimmt ist. Die zusätzliche Erdschicht hält Frost von den Wurzeln fern. Ergänzend empfiehlt es sich, die Krone von Hochstämmchen mit Fichtenreisig auszustopfen und mit Jutetüchern oder Jutesäcken zu umwickeln. Unter dem Naturmaterial bildet sich kein Kondenswasser. Sabine Klingelhöfer vom Gartenexperten Neudorff: „Die Hülle hält nicht nur Kälte, sondern auch Licht ab. Das ist wichtig, da Rosen mitunter von einer intensiven Wintersonne irritiert sind und dann zu früh anfangen, neue Triebe zu bilden“.

Rosen ab August nicht mehr düngen. Denn auch dadurch wachsen neue Triebe,

MEISTERBETRIEB
HÖPKEN GARTENBAU GMBH
 • GARTENGESTALTUNG • ZÄUNE UND TORE
 • GARTENPFLEGE • BAUMFÄLLARBEITEN
 Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
 Rehnocken 19 • 58456 Witten
 Tel.: 023 02 - 7 52 65 • Mobil: 01 73 - 56 26 564
 E-Mail: info@gartenbau-hoepken.de
 www.gartenbau-hoepken.de

GD
Wenn der Garten ruht, freuen wir uns auf Weihnachten.
 Falls Sie noch Geschenke brauchen...
 Ein besinnliches Fest und Freude im Herzen wünscht Ihnen
G. Dammertz
 Motor- und Gartengeräte
 Wittener Straße 192
 45549 Sprockhövel-Hiddinghausen
 Telefon (023 39) 45 17

die bis zum Winter noch nicht weit genug entwickelt sind, um frostige Temperaturen zu überstehen. Rosen in Kübeln können draußen an geschützten Stellen überwintern. Es ist sinnvoll, sie mit einem Schutzvlies zu umwickeln und nicht direkt auf einen Steinboden zu stellen, um sie vor Frost von unten zu schützen. Nicht vergessen, gelegentlich vorsichtig zu gießen. Untersetzer entfernen, damit es keine Staunässe gibt. Weitere Informationen und Tipps unter www.neudorff.de.

Ehlers & Heier
 GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
 Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.
 Ehlers & Heier GmbH • Friedrich-Ebert-Str. 87b
 58454 Witten • Telefon: 02302 274831
 info@ehlers-heier.de
 www.ehlers-heier.de

Weihnachten ausfallen lassen? Kommt nicht in Frage

Christmette für etwa 400 Besucher unter freiem Himmel – Eine Anmeldung ist notwendig

Es wird wegen der Pandemie anders in diesem Jahr: Die katholische Pfarrei St. Peter und Paul wird eine zentrale Christmette anbieten. Hinzu kommen schon im Advent digitale Angebote, alles unter dem Motto: Weihnachten ausfallen lassen? Kommt ja gar nicht in Frage. Da die Plätze in den Kirchen wegen der Coronahygienemaßnahmen begrenzt sind, hat sich die Pfarrei St. Peter und Paul Witten, Sprockhövel, Wetter dazu entschieden, eine große zentrale Christmette unter freiem Himmel am Haus Kemnade in Hattingen-Blankenstein anzubieten. Sie wird am Heiligabend um 17 Uhr (Einstimmung von 16.30 Uhr an) im Innenhof der Wasserburg gefeiert. Neben dem Ort ist auch die Zeit anders als üblich: Der Gottesdienst beginnt aus organisatorischen Gründen eine Stunde früher als sonst. Insgesamt passen etwa 400 Besucher auf das Gelände. Eine Anmeldung ist notwendig, genauso wie zu allen anderen Weihnachtsgottesdiensten in den Gemeinden der Pfarrei. Es gelten alle Pläne für die Advents- und Weihnachtszeit immer unter Vorbehalt mit Blick auf die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie. Was aus jetziger Sicht feststeht, seien die Wortgottesdienste in den Gemeinden (Weihnachtslob). Für die Adventszeit ist in der Pfarrei ein coronasicheres Angebot in Vorbereitung: kleine Videoimpulse in der Adventszeit. An jedem Adventssonntag gibt ein Mitglied des Pastoralteams der Pfarrei einen Tagesimpuls. Der erste Impuls am ersten Adventssonntag ist auf dem Youtube-Kanal der Pfarrei zu finden (in

dem Portal unter „pp herbede“). Danach folgen an den Werktagen außerdem kleine Videogottesdienste mit reduzierten Bildern, ein bis zwei Liedern, der Tageslesung und einem kurzen Gedanken. „Eine Gelegenheit zum Besinnen und Zur-Ruhe-Kommen“, sagt Pastoralreferent Bernd Fallbrügge, für das er und Pastor Wieland Schmidt Videos aufgezeichnet haben. Neben den Gottesdienstfeiern gibt es in den Gemeinden jede Menge andere Angebote. „Alle Kirchen werden an Heiligabend ab 9 Uhr geöffnet sein. So kann jeder sich zum Gebet dort einfinden oder die Krippe betrachten“, sagt Pfarrer Holger Schmitz.



„Wir möchten so viele Menschen wie möglich mit diesem so wichtigen christlichen Fest erreichen“, erklärt Pfarrer Holger Schmitz (Foto) die Idee für die zentrale Christmette unter freiem Himmel am Haus Kemnade in Hattingen-Blankenstein. Die Messe wird am Heiligabend von 17 Uhr an (Einstimmung um 16.30 Uhr) im Innenhof der Wasserburg gefeiert.

„Mach ma die Klüsen zu, watte dann siehs, dat is deins“

Glücklich ins neue Jahr – Mit bewährten Strategien tun wir uns in Coronazeiten schwer

Man könnte einen Ratgeber kaufen, um in diesen Zeiten das neue Jahr rundum glücklich zu beginnen (und ebenso wieder zu beenden), derart belastet sind die Zeiten mit der Coronapandemie. Mit den bewährten Strategien tun wir uns schwer; überall ist unser Leben eingeschränkt worden. Aber ist es wirklich so schwer?

Scheinbar ja, wenn man sich umhört und -schaut: Überall lauern die guten Vorsätze, die man zur Jahreswende beherzigen soll. Der Klassiker: Mehr Bewegung und weniger (Genuss-)Gifte. Das zielt auf eine gute Gesundheit, die laut zahlloser Volkswisheiten das höchste Gut ist. Das stimmt. Was nützt einem Erfolg in Beruf, Familie und beim Geldverdienen!? Nicht allzu viel, wenn der Körper schmerzt und die Seele drückt. Also der erste Weg zum Glück ist, gesund zu bleiben und zu werden. Über die medizinischen Seiten dieses Weges zu sinnieren, ist wenig hilfreich, fragen Sie lieber Ihren Arzt oder Apotheker. Aber über die anderen Seiten, die unser Zutun erfordern, lässt sich trefflich fabulieren. Also: jeden Tag Sport treiben, absolutes Alkohol-, Nikotin oder Sonstiges-Verbot? Das wäre der Königsweg, aber schon viele haben ihn beschritten und sind ziemlich kläglich gescheitert. Der Weg zu Hölle ist bekanntlich mit den allerbesten Vorsätzen gepflastert. Die meisten Fachleute wissen das und raten zu kleinen Schritten, die bei jedem anders ausfallen können. Der Kettenraucher beispielsweise könnte sich Tageszeiten aussuchen, wo er nicht zum glimmenden Tabakstängel greift. Je nach Taktung der Rauchzeiten sind zunächst mehrere Minuten anzupfeifen, dann Viertel- und Halbstunden. Das sind machbare Ziele. Und wer einmal Feuer gefangen hat – wobei



Himmelhoch jauchzend und rundum glücklich sein: Das wünschen sich (fast) alle für den Jahresbeginn. Das Gefühl darf auch bis zum Jahresende anhalten. Aber wie gelingt das in Zeiten eine bedrohlichen Corona-Pandemie? Es geht, auch wenn die bewährten Methoden diesmal nicht so richtig zu greifen scheinen. Foto: Jill Wellington/Pixabay

das nicht der passende Vergleich ist – strebt halbe oder ganze Tage an, was für den Gelegenheitstäter der Anfang sein kann. Und wer gar nicht raucht? Der bewegt sich meistens – berufsbedingt – zu wenig. In diesem Fall muss der mühsam erreichte Feierabend neu gestaltet werden, wo bekanntlich ein Wesen die Herrschaft übernimmt, was wir gerne auch als „Schweinehund“ bezeichnen, und zwar den inneren. Ein mächtiges Tier, schier unbezwingbar. Wie auch bei anderen Vorsatzkämpfen: Die Dosis macht nicht nur das Gift, sondern bahnt auch den Weg zum Bewegungserfolg. Wer sich zum 1. Januar vornimmt, die Marathonstrecke zu laufen, kommt in seltenen Fällen wie geplant an

und verliert schnell das große Ziel „Gesundheit“ aus den Augen, spätestens wenn er am nächsten Tag vor Schmerzen nicht aus dem Bett kommt. Hier greift wieder die Minuten-Regel. Warum nicht gleich nach Arbeitsschluss, wenn man noch ein wenig in Fahrt ist, die Laufschiene anziehen und vor die Haustür gehen? Es sind ja nur ein paar Minuten bis zum ersehnten Feierabendbier mit Beinehochlegen und Tiefenentspannung. Nach einem kleinen Trab um den Block ist der Genuss, sein Tagwerk vollbracht zu haben, noch größer. Wesentlich größer, wie alle Versuchspersonen bestätigen. Wahlweise geht auch Fahrradfahren, was aber wegen des bereitzustellenden Gerätes umständlicher und damit riskanter ist, was den Langzeiterfolg angeht. Wenn man

einmal im Tritt ist, ist ein Wechsel beispielsweise zur Pedale ein kleiner Sprung. Wie fast überall gilt: Auf den Rhythmus kommt es, der uns in eine Bahn zwingt, auch wenn einem der übermächtige innere Schweinehund was ganz anderes zuflüstert. Bei ein paar Minuten sollte man es vorerst belassen, erfahrene „Hund-Bekämpfer“ bestätigen das. Das wichtige Ziel ist, den Lebensrhythmus auf die Stufe „sportlich“ einzustellen. Wie schon Herodot – oder war es Aristoteles? – vor Jahrtausenden formulierte: „Der Anfang ist mehr als die Hälfte des Ganzen.“ Damit ist der wichtigste Schritt zu einem glücklichen Jahresbeginn getan – Corona hin, Pandemie her. Und wie kommt man mit dem bleiern Druck zurecht, der sich mit dem Virus auf uns legt? Schwere Frage. Ein Blick über den Tellerrand hilft häufig. Die Gesellschaft hat ein Problem, das ist unstrittig. Aber ist das eine Katastrophe? Im Geiste sollte man die Frage stellen: Wie würden Leute unsere Situation einschätzen, die bei-

spielsweise Kriege und die Zeiten danach erleben mussten und müssen. Da herrscht Notstand: Zerstörung, Wunden, Flucht, Mangel an allem bis zum bitteren Hunger. Das setzt unsere Lage in ein richtiges Licht, und das Tragen einer Maske, die eingeschränkten Begegnungsmöglichkeiten mit anderen (lieben) Menschen oder geschlossene Läden verlieren ihren Schrecken. Ein weiterer Gesichtspunkt von Glück ist – die Weisen in Vergangenheit und Gegenwart schärfen uns den Blick: Liegt nicht das reine Glück im Zustand der Bedürfnislosigkeit? Oder wie wir im Kohlenpott zu überzogene Ansprüchen gerne sagen: „Mach ma die Klüsen zu, watte dann siehs, dat is deins.“ **THS**



Frohe Weihnachten, Buchholz!

Es war immer eine gute Tat, wenn der Heimatverein einen Weihnachtsbaum in Buchholz - „Downtown“ zum Leuchten brachte und die Besucher sowie die Durchreisenden erfreuten. Doch das war dieses Jahr nicht möglich, weil das zur Verfügung stehende kleine Fleckchen Erde nur für einen kleinen künstlichen Baum Platz hatte. Zum Ausgleich und als Ausdruck der Verbundenheit bedankt sich der Förderverein „Bündnis für Buchholz e.V.“ bei allen Freunden des Vereins für ihre Treue mit einem „richtigen“ Weihnachtsbaum trotz der vielen ausgefallenen Veranstaltungen in diesem Jahr. Seit dem 1. Advent erstrahlt der Weihnachtsbaum auf dem Gelände vor der Ev. Kirche, der vom Verein mit Hilfe der Fa. Höpken errichtet und vom Heimatverein mit Lichterketten geschmückt wurde. Zu den Sponsoren zählen u.a. Heike Löchter und Ulrike Böller. Wir wünschen allen frohe Weihnachten im kleineren Kreis Ihrer Familien. *Bleiben Sie gesund! Helmut Gaul*

Gemischten Chore 1868 Durchholz

Die geplanten Auftritte zur Weihnachtszeit und alle vorgesehenen Aktivitäten des Vereins sind aufgrund der Auswirkungen der Coronapandemie ausgefallen. Dem Chor ist die Gesundheit seiner Mitglieder und die der Besucher seiner Veranstaltungen sehr wichtig. Deshalb haben wir schweren Herzens auf die Probenarbeit seit dem Ausbruch der Pandemie verzichtet, da wir uns der möglichen Ansteckungsgefahr, die beim Singen besteht, bewusst sind. Es gilt die Beachtung der „Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2“ (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO), die ab dem 15. Juni 2020 in Kraft getreten ist. Darin heißt es: Auch bei Proben sind geeignete Vorkehrungen zur Hygiene, zur ständigen guten Durchlüftung von Innenräumen und zur Gewährleistung eines Mindestabstands von 2 m zwischen Personen bei Sängerinnen und Sängern sicherzustellen sowie eine Raumgröße von mindestens 7 qm pro Person. Beim Singen ist ein Abstand von 3 m zwischen Personen und von 4 m in Ausstoßrichtung (Aerosole) sicherzustellen. Diese Anforderungen können wir aufgrund der gegebenen Räumlichkeiten, die uns zur Verfügung stehen, nicht erfüllen. Wenn das gemeinsame Singen gefahrlos möglich ist, werden wir unsere Probenaktivität wieder aufnehmen, um dann hoffentlich vor Ihnen mit unseren Liedern auftreten zu können. Darum bleiben Sie dem Durchholzer Chor treu. Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit und ein hoffentlich dann glückliches Neues Jahr 2021. Wenn Sie Interesse am Gesang und dem Vereinsleben haben, rufen Sie einfach die 1. Vorsitzende Annette Hartmann (02302/9640347) oder den Geschäftsführer Axel Waßermann (02302/73702) an.

Geänderte Öffnungszeiten

REWE Lenk
Besser einkaufen. Seit 1963.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie an **Heiligabend von 7 bis 14 Uhr** und **Silvester von 7 bis 16 Uhr** begrüßen zu dürfen.

Im Hammertal 81 – 83 | 58456 Witten

„Damenchor Hammertal packt's an und ein!“

Erst im Herbst bestand die Möglichkeit zur Durchführung einiger Proben unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes, und das auch nur für einen Zeitraum von 4 Wochen. Alle Auftritte mussten abgesagt werden: kein Singen beim Jubiläumskonzert des MGV „Deutsche Eiche“, kein Weihnachtskonzert in der evangelischen Kirche in Buchholz und kein Singen auf dem Weihnachtsmarkt. Kontakt zu den Sängerinnen wurde telefonisch gehalten. Doch das reichte dem Vorstand des Damenchores für die Vorweihnachtszeit nicht aus. Durch den Wegfall der jährlichen Weihnachtsfeier entstand die Idee, jeder der 24 Sängerinnen und der Chorleiterin eine kleine Überraschung zukommen zu lassen. Durch Spenden aus den eigenen Reihen wurden Nikolaustüten mit selbstgemachter Marmelade, Weihnachtslichtern, Wichteln, Süßigkeiten, Äpfeln, Mandarinen und Nüssen gefüllt und persönlich an jede Sängerin und die Chorleiterin verteilt. - Natürlich unter Einhaltung der Coronahygienevorschriften mit Maske und Abstand - auf dem Foto links Heidi Horst, rechts Helma Büscher.





Kracher, Funkenflug oder nur Wunderkerzen? Ein Silvester der besonderen Art wird es, überschattet von der Corona-Pandemie. Polizei, Ärzteschaft und Teile der SPD wollten das Böllern völlig verbieten mit Blick auf die Kapazitäten des betroffenen Personals. Es darf aber nun doch stattfinden, aber unter Auflagen; die Städte können das im Einzelnen regeln. Foto: Gerd Altmann/Pixabay

Schreck steckt Freunden des Feuerwerks in den Knochen

Generelles Böllerverbot ist vom Tisch – Die Städte handeln im Gleichtakt: keine Extraregeln

Seit der Besprechung der Kanzlerin Angela Merkel mit den Länderchefs steht fest: Weder der Verkauf noch die Nutzung von Feuerwerkskörpern wird untersagt. Es wird allerdings wegen der Coronagefahr Einschränkungen in der Öffentlichkeit geben.

Der Schreck müsste den Freunden des Silvesterfeuerwerkes noch immer ein wenig in den Knochen stecken: Berlin und andere SPD-geführte Bundesländer hatten erwogen, ein Verbot von privatem Feuerwerk zu erlassen. Um die Einhaltung des Verbots sicherzustellen, sollte auch der Verkauf von Feuerwerkskörpern verboten werden.

So lautete ein Beschlussentwurf des Vorsitzlandes der Ministerpräsidentenkonferenz. Der Vorsitzende dieser Konferenz ist derzeit Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller (SPD). Doch die Liebhaber lautstarken Brauchtums und die Lobby der Feuerwerkfabrikanten behielten die Oberhand. Trotz Corona ist

das generelle Böllerverbot vom Tisch, das heißt: Feuerwerkskörper werden auch im Handel erhältlich sein. Auf belebten Straßen und Plätzen ist das Feuerwerk jedoch verboten. Auf diese Weise soll vermieden werden, dass es zu Menschenansammlungen kommt. Welche besonderen Plätze und Straßen betroffen sind, können die örtlich zuständigen Behörden entscheiden. Nichtsdestotrotz empfiehlt die Regierung, dieses Jahr auf das Feuerwerk zu verzichten.

Heutzutage nur kurzfristig Allerdings sind solche Aussagen heutzutage nur kurzfristig haltbar, je nach Coronalage kann es täglich ein ganz anders lautendes „Update“ geben, wie man das heute so schön hochmögend ausdrückt. Das Geschilderte ist zumindest der Stand der Dinge zum Redaktionsschluss des „Image“-Magazins. Und was sagen die Städte in unserem Verbreitungsgebiet – also Hattingen, Sprockhövel und Witten – dazu?

Heutzutage nur kurzfristig Allerdings sind solche Aussagen heutzutage nur kurzfristig haltbar, je nach Coronalage kann es täglich ein ganz anders lautendes „Update“ geben, wie man das heute so schön hochmögend ausdrückt. Das Geschilderte ist zumindest der Stand der Dinge zum Redaktionsschluss des „Image“-Magazins. Und was sagen die Städte in unserem Verbreitungsgebiet – also Hattingen, Sprockhövel und Witten – dazu?

Nicht allzu viel, in Witten lautet die Botschaft kurz und bündig: Die Wittener dürften das Jahr 2021 mit Böllern begrüßen. Der Stab für außergewöhnliche Ereignisse habe entschieden, keine besonderen Verbotszonen auszuweisen.

Laut Stab soll man diesmal besonders vorsichtig feiern. Zur eigenen Sicherheit und um die Krankenhäuser möglichst wenig zu belasten, sind die Feiern gehalten, die aktuellen Abstandsregeln zu beachten und beim Böllern die Risiken so gut wie möglich zu vermeiden.

Vergleichbares gilt auch für Sprockhövel und Hattingen: keine Extraregeln, die Städte han-

deln im Gleichtakt. Das gibt Raum, ein Streiflicht auf ein Dauerthema zur Jahreswende zu werfen. Die Deutsche Umwelthilfe, die sich für ein Böllerverbot einsetzt, weist auf ihrer Internetseite auf eine Studie des Max-Planck-Institutes hin, laut der in Deutschland bei 26 Prozent der Coronatodesfälle die Luftverschmutzung ein wahrscheinlicher Co-Faktor ist. Und wenn es etwas gebe, was die Luftverschmutzung innerhalb kürzester Zeit stark ansteigen lasse, dann sei es das Silvesterfeuerwerk. Demnach würden dabei jährlich in Deutschland innerhalb weniger Stunden bis zu 5000 Tonnen an Feinstaub freigesetzt.

HUNDE HÖREN INTENSIVER

Die Böllerdebatte gehört zur Vorweihnachtszeit wie die Kerze zum Kranz. Alle Jahre wieder entbrennt ein Streit der Knallerfreunde mit Tierfreunden (Hunde hören viel intensiver), Umweltschützern und mit allen, die einen Blick haben auf Not der Armen in der Welt (Geldverschwendung). Sie durften kurzfristig auf ein Böllerverbot hoffen – vergeblich.

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de

Ankauf / Verkauf von Ansichtskarten, Briefen, Fotoalben, Firmenpost bis 1950
02324 / 55365
www.philatelie-boettcher.de

Wir lieben Lebensmittel.
EDEKA Markt
Familie Grütter und Team
Wittener Str. 12 · 58456 Witten · ☎ 02302/972026
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 21 Uhr

akf bank der finanzpartner
»Kompromisslos kundenorientiert. Das ist meine akf.«
Ihr Spezialist für die Finanzierung mobiler Wirtschaftsgüter.
akf bank GmbH & Co KG
Niederlassung Witten
T +49 (0) 2302 2821-100
t.drueke@akf.de

Sehr geehrte Gewinnspielteilnehmer und Gewinner, es erreichten uns viele Einsendungen zu unseren Gewinnspielen. Vielen Dank für die rege Beteiligung, darüber freuen wir uns sehr. Das zeigt, wie gut unser Magazin angenommen wird.

Folgende Einsender haben im letzten Monat gewonnen:

30-Euro gingen an:
Barbara Guth, Hattingen
Uwe Lücke, Sprockhövel
Margit Melz, Witten



Die Schlemmerblöcke gingen an:
Magret Pludra, Bochum;
Bernd + Marlene Meier, Hattingen;
Sabine Holberg, Wuppertal;
Heidi Gille, Hattingen;
Andrea Schröder, Sprockhövel;
Jutta + Siegfried Teich, Witten;
Dieter Buschinsky, Hattingen;
Hans-Jochen Gerlach, Witten;
Bärbel Waßerloos, Witten;

Hans-Dieter Prange, Sprockhövel; Klaus Gehrke, Sprockhövel;
Fam. Grabinski, Hattingen; Klaus Brake, Gevelsberg;
Christian Spratte, Sprockhövel; Tanja Gurski, Witten

Die Weihnachtsbaumgutscheine gingen an:
Ute + Jochen Kaltenbach, Gevelsberg; Juergen Matischak, Hattingen;
Andrea Hill, Sprockhövel; Doris Schneider, Witten; Lorenz Mahler, Hattingen; Andreas Dzimballa, Witten; Christel Schroeder, Witten;
Doris Krienke, Hattingen; Horst Schittek, Sprockhövel;
Steffi Borneis, Sprockhövel.

Wir wünschen allen Gewinnern viel Spaß mit ihrem Gewinn und allen, Gewinnern wie Lesern, ein frohes Fest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch.



Image Witten
Beachten Sie unsere aktualisierte Internetseite!
Wir wünschen frohe Weihnachten.
0 23 02 98 38 98-0 | www.image-witten.de

Image
Nächster Erscheinungstermin:
Montag, 11.1.2021
Anzeigenschluss:
Mittwoch 23.12.2020

7	1	4	8	3	9	2	6	5
6	5	3	7	4	2	1	8	9
9	8	2	1	6	5	4	3	7
1	4	8	5	2	3	9	7	6
2	3	9	4	7	6	5	1	8
5	7	6	9	8	1	3	2	4
3	9	5	6	1	7	8	4	2
4	2	7	3	9	8	6	5	1
8	6	1	2	5	4	7	9	3

Auflösung aus der Dezember 1-Ausgabe

Image
Herausgeber: Monika Kathagen, Wasserbank 9 · 58456 Witten
Verlag und Redaktion: Kathagen-media press
E-Mail: info@image-witten.de, www.image-witten.de ☎ **0 23 02/98 38 980**
Anzeigen und Redaktion: Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Cornelia Hamacher, Monika Kathagen, Jessica Meckler, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter. (Es gilt die Verlagsanschrift)
Verteilung: DBW Werbeagentur GmbH, Bochum
Druck: BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn
Erscheinungsweise: Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdighausen, Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein
Auflage: Insgesamt ca. 50.000 Exemplare, Regionalausgabe Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Exemplare, Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum, Rüdighausen 30.000 Exemplare
Es gilt die Preisliste Nr. 6 ab Ausgabe 5/2020. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



STRAHLENDE FESTTAGE

Ein besonderes Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, in dem wir gelernt haben, auch mit Abstand füreinander da zu sein. Aus Herausforderungen wurden Chancen und aus räumlicher Distanz Menschlichkeit und gegenseitiges Verständnis.

Lassen Sie uns gemeinsam nach vorne blicken: In strahlende Kinderaugen, eine hell erleuchtete Stadt und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Wir sagen „DANKE“ für Ihr Vertrauen in die Stadtwerke Witten und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit mit **100 % Ökostrom – automatisch und ohne Aufpreis!**